www.stadtlichter.com

stadtlichter®

Das **Magazin** für Lüneburg, Uelzen + Winsen | **Februar 2019** | **Unbezahlbar!**

02 2019

DIE ZAHNPROFIS

PRAXIS AM SANDE –
ALLE KOMPETENZEN UNTER EINEM DACH
SEITE 6 + 7

GENIESSEN SIE ERSTKLASSIGE STEAKS IN GEMÜTLICHEM AMBIENTE

ELRADO-HOUSE
best steaks for everyone

Am Markt 4
21335 Lüneburg
Tel: 04131.39 04 03
www.elrado-house.de

IHRE ADRESSEN AM LÜNEBURGER MARKTPLATZ

DIE BAR FÜR LÜNEBURG

SA·BACCA
FEIERABENDKULTUR

AM MARKT 4 · 21335 LÜNEBURG · 04131–390405 · WWW.SABACCA.DE · MO-SA AB 18:00
· IM GEWÖLBEKELLER DES ELRADO-HOUSE ·

PAPP-NASE.

HERIBERT EICKHOLT
Herausgeber

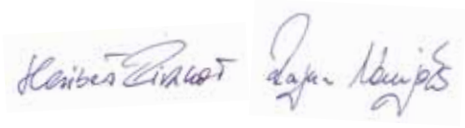
RAGNA NAUJOKS
Herausgeberin

Bald geht sie auch im nüchternen Norden wie auch in den entlegensten Stellen dieser Welt wieder los, die närrische Zeit. Zwar nicht unbedingt überall mit Frohsinn und Pappnase, aber närrisch mutet es schon an, wenn zum Beispiel der mächtigste Mann der einst mächtigsten Macht der Welt sich anschickt, eine Mauer zu bauen, um Flüchtende fernzuhalten. Und trotzig den Shutdown ausruft, um das Geld dafür aus dem US-Etat freizupressen. Im Gegensatz zu Walter Ulbricht macht Trump auch keinen Hehl daraus, sagt nicht, dass keiner die Absicht habe, eine Mauer zu errichten. Es jährte sich am 20. Januar übrigens zum zweiten Mal der Tag, an dem der 45. US-Präsident vereidigt wurde. Nach George W. Bush ist er der zweite Präsident, der die Wahl nach Wählerstimmen zwar verlor, aber aufgrund des Wahlrechts der USA trotzdem Präsident werden konnte. Karneval? Bitterer Ernst. Auch dass die EU mit dem Brexit zu bröckeln beginnt und in Brüssel ausgerechnet die Zahl derjenigen Abgeordneten zunimmt, die es sich zum Ziel gesetzt haben, eben dieses Parlament, für das sie gerade kandidieren, abzuschaffen – auch das ist kein Karneval. Bitterer Ernst.

Zum Glück gibt es viel Gegenwind, zum Beispiel in der Vielfalt der Kultur, die es zu pflegen lohnt. Im Kleinen wie im Großen. Im täglichen Miteinander, in Familie, Arbeitswelt, Begegnung und Veranstaltung, in der Literatur wie in der Malerei, im Theater wie auf der Leinwand, bei Musik und Tanz, mit Vertrauten wie mit Fremden. Und das schon jetzt üppige Angebot in der Region wird zusehends größer, wie ein Blick in unsere Veranstaltungsseiten und Terminkalender, die Vorschauen auf Festivals und Konzerte verrät. Mit dem Audimax der Lüneburger Leuphana ist gerade eine tolle Location für hochklassige Veranstaltungen hinzugekommen, der Start der Bauarbeiten für die Arena Lüneburger Land verspricht zudem in absehbarer Zeit ein weiteres Podium für Großveranstaltungen aller Art zu bieten, nicht nur für Musik und Sport.

Nie zuvor war die Kultur insbesondere in dieser Region so facettenreich, so vielfältig, so präsent, so offen. Dass gerade jetzt junge Leute auf die Straße gehen, um für Menschlichkeit und Toleranz zu werben, aber auch für den Schutz von Klima und Umwelt ihre Stimme erheben, das macht schon Mut.

In diesem Sinne: Packen wir's an. Jeder ein bisschen.
Eure stadtlichter



TITELSEITE Praxis Am Sande, Guido Werner, Markus Contius FOTOS S.3 frische-fotografie

26

31

18

INHALT

Februar 2019

EDITORIAL 03
EISHOCKEY 05
AEC verabschiedet sich mit zwei Heimspielen aus der Saison
TITELTHEMA 06
Alle Spezialisierungen unter einem Dach – Die Praxis Am Sande bietet Kompetenz in allen Bereichen der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
LEUTE 08
Im Dienste der oberen Zehntausend – Stefan Kleinat war jahrelang als Butler angestellt
AKTUELL 11
Baustart für die Arena Lüneburger Land
REPORTAGE 12
Wie eine große Black Box – Snus, Badesalze & Co. – Legale Drogen und die Folgen für die Gesundheit
NACHGEFRAGT 14
Heiterkeit vs. Heiserkeit
SCHAUFENSTER DES MONATS 15
Ein Geschäft in der Rosenstraße
TOP-ADRESSEN 16
... in Winsen
MUST HAVES 18
REZEPT 20
Marinierte Hähnchenfilets mit geschmorten Tomaten
MOBILITÄT 21
Automobilclubs lehnen Tempolimit ab
UNTERHALTUNG 22
BAND DES MONATS 23
Salty Shores
LÜNEBURG HIGHLIGHTS 24
KULTUR 26
UELZEN HIGHLIGHTS/ BAD BEVENSEN HIGHLIGHTS 28
WINSEN HIGHLIGHTS 29
AUSWÄRTSHÄPPCHEN 30
TERMINKALENDER 31
Alle Termine auf einen Blick
KINO-PREVIEW 36
UNTERWEGS HINGUCKER DES MONATS & EVENTFOTOS DER REGION 37
JOB & KARRIERE 40
- „Das bringt mich weiter" – Ausbildungsbörse in Lüneburg
- Jugend forscht Lüneburg
- Kostenloser Unternehmens-Check
- Crowdfunding als Finanzierungsquelle für nachhaltige Produkte und Unternehmen
- Wege und Zeit sparen mit dem E-Service
- IHK-Seminar zur Azubi-Akquise
- Hotelfachschule berufsbegleitend in der BBS III – Wenn der Wirt Betriebswirt wird
- Online-Lehrgang zum Handelsfachwirt
- 5. Lüneburger Schülerfirmenmesse
- IHK-Sprechtag zu Digitalisierung von Geschäftsprozessen

VERLOSUNG & INTERVIEW 48
Alfons
MINIS & LÜNEBURGER GESICHT 49
Manfred Töws – Der Turmbläser
STADTLICHTER & IMPRESSUM 50

FOTOS Robert Maschke, Stephan Pick, Radbag

AEC VERABSCHIEDET SICH MIT ZWEI HEIMSPIELEN AUS DER SAISON

Zweimal muss der Adendorfer EC im Februar noch zu Hause antreten, dann ist die Saison 2018/19 auch schon wieder beendet. Tabellenplatz vier war das Ziel der Heidschnucken, um ab Mitte Februar zusammen mit der Regionalliga Ost um die Nord-Ost-Meisterschaft kämpfen zu können. Am Ende der Hauptrunde wird es nun aber Platz fünf oder sechs sein und damit das vorzeitige Saison-Aus. Der AEC spielte die Saison über gut und kämpfte in jedem Spiel, aber gegen Teams, die sich im Sommer extrem verstärkt hatten, hatte man nur wenig Chancen, und so bleibt den Heidschnucken nur die verfrühte Sommerpause und die Hoffnung, dass es in der kommenden Saison besser wird.

Am Freitag, 1. Februar gastieren um 20 Uhr die TAG Salzgitter Icefighters im Walter-Maack-Eisstadion Adendorf. Salzgitter wird die Hauptrunde aller Voraussicht nach auf Platz drei beenden. Gegen das Team aus dem Vorharz hat der Adendorfer EC diese Saison die meisten Punkte geholt. Ein glatter Sieg und eine Niederlage nach Verlängerung brachten dem AEC fast die Hälfte seiner bisher insgesamt neun Punkte in dieser Saison ein. So könnte man fast sagen, Salzgitter liegt dem AEC, und das trotz einer sehr körperbetont spielenden Mannschaft. Gegen keine andere Mannschaft in dieser Saison verlor Adendorf so viele Spieler durch Verletzungen.

Am Freitag, 8. Februar, um 20 Uhr „feiert" der AEC seinen Saisonabschluss. Zu Gast im „heißesten Kühlhaus des Nordens" ist der EC Nordhorn. Dreimal standen sich beide Teams diese Saison schon gegenüber. In der Regionalliga verlor der Adendorfer EC zweimal denkbar knapp mit 4:5. Im Nordpokal wuchs der AEC aus sich heraus und schickte die Grafschafter mit einem 7:0-Erfolg nach Hause. Auch das letzte Heimspiel verspricht viel Spannung, denn Nordhorn kämpft im Fernduell mit Bremen noch um den Einzug in die Meisterrunde und der AEC mit Bremen um den fünften Tabellenplatz. Spannung ist in diesem letzten Heimspiel der Saison also gewiss.

Nach dem Spiel versteigert der AEC wieder seine originalen Heimspieltrikots der Saison. Eine tolle Gelegenheit, an eines der begehrten Leibchen zu kommen.

FOTOS: L. Luckmann

[Anzeige]

ALLE SPEZIALISIERUNGEN UNTER EINEM DACH

DIE PRAXIS AM SANDE BIETET KOMPETENZ IN ALLEN BEREICHEN DER ZAHN-, MUND- UND KIEFERHEILKUNDE

Die Lüneburger Praxis Am Sande und das ihr angeschlossene Dentallabor sind ein Versorgungszentrum für höchste, individuelle Ansprüche. In der Praxis mit ihrem freundlichen und geschmackvollen Ambiente steht der Patient im Mittelpunkt. Modernste Technologie, Berufserfahrung und außergewöhnliche Handwerkskunst bilden hier ein perfektes Zusammenspiel.

Das moderne und umfassende Leistungs- und Serviceangebot der Praxis Am Sande ist speziell auf die Wünsche ihrer Patienten abgestimmt. Für das Team ist jeder Wunsch nach funktioneller und natürlich-ästhetischer Perfektion Verantwortung, Verpflichtung und künstlerische Herausforderung zugleich.

Das Spektrum der Behandlungsschwerpunkte, für die insgesamt sechs Zahnärzte zuständig sind, umfasst die Oralchirurgie, die Implantologie, die Endodontie (Wurzelkanalbehandlungen), die Parodontologie (Zahnhalteapparat-Erkrankungen) und die CMD-Behandlung (Craniomandibuläre Dysfunktion/Kiefergelenksbeschwerden). Außerdem werden als weitere Spezialisierungen die Bereiche der ästhetischen Zahnheilkunde, der zahnärztlichen Behandlung von Kindern und der Prothetik angeboten. Spezielle Therapien wie die der Akupunktur und Schnarchtherapie runden das Angebot ab.

Die Fachzahnärztin für Oralchirurgie Dr. Laura-Katharina Pauli bietet Behandlungen aus dem Bereich der zahnärztlichen Chirurgie an. Dazu gehört vor allem die schonende Entfernung von Zähnen und Weisheitszähnen und die Implantologie bishin zu sehr komplexen Fällen. Für Angstpatienten und bei besonders aufwendigen Behandlungen ist in der Praxis die

Andreas Lehmberg:
Implantologie, CMD, Endodontie, zahnärztliche Schnarchtherapie

Juliane Hannah Mehler:
ästhetische Zahnheilkunde, konservierende Zahnheilkunde und Prothetik

Dr. Annelie Meyer:
Endodontie, Kinderzahnheilkunde

Vollnarkose sowie die Sedierung möglich. Die Praxis arbeitet dafür mit Fachärzten für Anästhesie zusammen, die die Narkosen vor Ort geben und betreuen.

Der Chef des medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Zahnarzt Andreas Lehmberg und die Leiterin des Zahnlabors, Zahntechnikermeisterin Martina Unterberg sind die Ansprechpartner für dentale Schönheit. Das eigene Dentallabor ist spezialisiert auf hochästhetische keramische Versorgungen. Hier werden Zähne perfekt der Natur nachempfunden. Die Praxis ist bundesweit führend im Einsatz modernster Verfahren, wie zum Beispiel der Erstellung und dem Einsatz von 3D-Bohrschablonen für 3D-navigierte Zahnimplantationen, die aktuell sicherste und schonendste Methode, Implantate in den Kiefer einzubringen. Außerdem werden im praxiseigenen Labor Schienen für die Schienentherapie bei Kiefergelenksstörungen entwickelt. Kiefergelenksstörungen können beim Patienten oftmals multiple Beschwerden bis hin zu schwerer Migräne auslösen.

Zu Beginn des Jahres wurde die Praxis noch einmal um weitere 120 Quadratmeter Fläche erweitert, die Platz für drei zusätzliche Behandlungsräume sowie einen vergrößerten Empfangsbereich und Räume zur individuellen Patientenberatung bieten. Dank digitaler Aktenführung, modernster Computerprogramme und der elektronischen Vernetzung aller Abläufe innerhalb der Praxis können diese mit hoher Effizienz erledigt werden, so dass den Behandlern mehr Zeit für Gespräche mit ihren Patienten und deren persönlicher Beratung bleibt.

Auch der Verlauf der Behandlung kann dem Patienten nun dank digitaler Medien verständlich auf dem iPad erläutert werden. (JVE)

PRAXIS AM SANDE
ZAHN- MUND- UND KIEFERHEILKUNDE

PRAXIS AM SANDE MVZ GMBH
Am Sande 9 · 21335 Lüneburg · Tel. (0 41 31) 2 19 71 50 · www.praxisamsande.de
Sprechstunden: Mo-Do 7-20 Uhr, Fr 7-18 Uhr

Dr. Laura-Katharina Pauli:
Oralchirurgie, Implantologie

Julia Melenberg:
ästhetische Zahnheilkunde,
konservierende Zahnheilkunde und Prothetik

Dr. Peter Wojak:
CMD, Endodontie,
zahnärztliche Schnarchtherapie

IM DIENSTE DER OBEREN ZEHNTAUSEND

STEFAN KLEINAT WAR JAHRELANG ALS BUTLER ANGESTELLT

Die Welt, in der Stefan Kleinat beruflich unterwegs ist, ist für viele ein Traum. Doch der Lüneburger lernte auch ihre Schattenseiten kennen. Der 47-Jährige arbeitet seit Jahren als Butler – jetzt braucht er erstmal eine Pause.

Stefan Kleinat ist gelernter Restaurantfachmann und arbeitete jahrelang bei verschiedenen Gastronomiebetrieben auf der ganzen Welt sowie auf Kreuzfahrtschiffen. „Irgendwann hat man von den Jobs genug", meint er rückblickend. „Auch wenn ich den Beruf immer gerne ausgeübt habe."

Eines Tages erhielt Kleinat von seiner Kreuzfahrtagentur ein Jobangebot, das seine Laufbahn in eine andere Richtung lenken sollte: Ein russischer Multimilliardär suchte einen Head Steward für seine Privatyacht in Monte-Carlo. Neugierig auf diese ungewöhnliche Jobmöglichkeit nahm er das Angebot an. Mit einem Minimum an Informationen und einem Flugticket ging es nach Monte-Carlo, wo die 90 Meter lange Yacht auf Reede lag.

LEBEN AUF DER PRIVAT-YACHT

Der russische Milliardär, der mit Öl- und Erdgasgeschäften zu tun hatte, beschäftigte auf seinem Schiff 50 Mitarbeiter, obwohl er es nur als Büro und Rückzugsort für sich und seine Familie nutzte. „Es war eine Grundvoraussetzung, dass ich kein Russisch kann, damit ich von den Geschäften nichts verstehe", erinnert sich Kleinat, dessen Verantwortung beim Restaurantservice lag. Um den Besitzer wurde ein Geheimnis gemacht. „Aber wir Mitarbeiter haben natürlich ein bisschen recherchiert", verrät Kleinat schmunzelnd.

Zwei Jahre lebte der Lüneburger auf der Yacht, die nur für Ausflüge mit Freunden Monte-Carlo verließ. Als der Yachtmanager das Schiff verließ, übernahm Stefan Kleinat auch noch dessen Job, doch es gab nicht allzu viel zu tun. „Wir sind immer nur im Hafen rumgedümpelt. Offiziell war das Schiff eine Charter-Yacht – es hat sie aber keiner gechartert", erklärt er. Kleinat kümmerte sich hauptsächlich um die Frau und die drei Kinder des Besitzers, die er als herzlich und freundlich empfand. „Wenn keiner da ist, machst Du eben Inventur und zählst Getränke. Ich hab dann auch Fenster und Reling geputzt", so Kleinat. Auch die Zubereitung des Essens für die Familie war nicht anspruchsvoll. „Der Besitzer wollte ganz normales Essen, wie Gretschka, eine Buchweizengrütze, oder Pelmeni, weil er überall woanders immer edel gegessen hat", erinnert er sich.

Zu seinen Angestellten auf der Yacht pflegte der russische Milliardär ein gutes und vertrauensvolles Verhältnis. „Das Aus kam überraschend für uns", so Kleinat. Als das Schiff mit ein paar Freunden des Besitzers 2006 von einem zehntä-

gigen Südamerika-Trip zurückkam, wurde es in einer Nacht-und-Nebel-Aktion in Panama unter Arrest genommen. „Es gab Gerüchte über Umweltverbrechen, die wir auf den Galapagos-Inseln begangen haben sollten", erklärt Stefan Kleinat. Klar war ab dann, dass das Schiff abgewickelt und das gesamte Personal entlassen werden musste.

BUTLER IM EDEL-HOTEL

Stefan Kleinat hing nach diesem Job eine Weile in der Luft. „Hinterher habe ich realisiert, dass ich auf der Yacht zum ersten Mal mit dem Private Service zu tun hatte. Ich habe mich um persönliche Belange der Familie gekümmert und zum Beispiel mit der Frau eingekauft oder die Kinder aus dem Bett geholt." Wieder in Deutschland, besann er sich seiner Jobmöglichkeiten und beschloss, sich erneut in den Dienst anderer zu stellen. So bewarb er sich als Butler beim wiedereröffneten Carlton Hotel in St. Moritz. Im Dezember 2008 trat Stefan Kleinat den neuen Job in der Schweiz an, den er zwei Wintersaisons ausübte. Das Hotel hatte einen eigenen Butler-Service mit sechs bis acht Butlern eingerichtet, auf den jeder Gast zugreifen konnte.

Als Butler in dem Fünfsternehotel übernahm der Lüneburger Aufgaben, die gewöhnlich auch Hotelmitarbeiter übernehmen. Das waren der Empfang der Gäste und das Zeigen der Suite, aber auch das Auspacken der Koffer, Schuhe Putzen oder Kleidung Aufbügeln. Außerdem übernahmen die Butler den Room Service und brachten Essen und Getränke auf die Suiten.

Nicht jeder Bewohner einer der 60 Suiten hatte das Bedürfnis, einen eigenen Butler zu haben. Stellte ihn ein Hotelgast aber in seine Dienste, kam Kleinat ihm und seinem Privatleben häufig sehr nah und erhielt Einblick in eine Welt, die ihm sonst verschlossen war. Komische Situationen gab es immer wieder. Nackte Gäste gehören da noch zu den harmloseren Erlebnissen. „Für meinen Geschmack kamen sehr häufig Anfragen nach Drogen, vornehmlich Koks", erzählt der 47-Jährige. Auch Frauen wollten sich Hotelgäste regelmäßig auf ihr Zimmer bestellen. Stefan Kleinat hatte dazu eine klare Einstellung: „Ich muss da meiner persönlichen Überzeugung folgen. Ich bin kein Zuhälter und kein Drogendealer und möchte mich nicht für die Gäste strafbar machen." Während den Kontakt zu Frauen der Concierge des Hotels herstellen konnte, übernahm das Hotelpersonal nicht die Beschaffung von Drogen jeglicher Art. Ob Drogen oder Gäste mit nur einem Satz Unterwäsche: „Man ist automatisch verschwiegen", meint Kleinat.

NEID IST FEHL AM PLATZ

Der Butler lernte in seinem Job: Jeder Gast ist gleich, und Neid ist fehl am Platz. „Viele meinen, diesen Lebensstil auch nachleben zu wollen", weiß er. Doch obwohl der Job gewisse Annehmlichkeiten mit sich bringe, habe er seinen Auf-

FOTOS Privat

traggebern nie nachgeeifert. „Man lernt natürlich einen gewissen Lebensstil zu schätzen. Ich gehe gern essen und trinken, aber eben in meinen Möglichkeiten."

Zu einigen Gästen baute der Butler auch ein persönliches Verhältnis auf. Ein Industriellenpaar engagierte ihn schließlich vom Fleck weg für zu Hause. Nach der zweiten Wintersaison in St. Moritz zog der Lüneburger im Mai 2010 auf den Gutshof des Paares am Rhein und trat seinen ersten Job als privater Butler an. „Das ist voll in die Hose gegangen", sagt er rückblickend. Neben Hausdame, Gutsverwalter und Gärtner war er als Butler angestellt, hatte jedoch keine richtigen Aufgaben. Seine Arbeit bestand aus Hunde füttern, Betten machen, waschen, bügeln und sich um Weinkeller, Zigarren und Autos kümmern. Der Dame des Hauses wurde durch seine Anwesenheit langweilig, außerdem entpuppte sie sich als eifersüchtig auf die Aufmerksamkeit, die ihr Mann erhielt. Nach einem halben Jahr beendete Kleinat den Job.

In seiner nächsten Anstellung in Ahlen (Westfalen) lernte Stefan Kleinat einen raueren Ton kennen. Offiziell als Fuhrparkmanager bei einem Bruderpaar aus der Kosmetikbranche angestellt, übernahm er inoffiziell die Aufgaben als Assistent des Geschäftsführers. Er kümmerte sich um acht Fahrer, organisierte Partys und hatte mit ominösen Menschen zu tun. „Es war komplett unangenehm, da zu arbeiten", erinnert er sich. Der Umgangston sei hart gewesen, am Telefon sei nur geschrien worden. „Es herrschte ein Kasernenton, das war menschenverachtend", meint er. „Ich musste aufpassen, dass ich nicht selber so werde." Von den Machenschaften seiner Arbeitgeber bekam er viel mit, „es war wie im Film." Kleinat lernte in dieser Situation viel über sich selbst, zum Beispiel, dass man mit einem gewissen Druck viel erreichen kann. „Ich war auf gewisse Weise fasziniert von der Position. Ich hatte Macht, musste aber auch viel aushalten." Nach einem halben Jahr hielt er die Eskapaden seines psychisch kranken und gewalttätigen Arbeitgebers nicht mehr aus und zog die Reißleine. „Mitwissen ist nicht schön", fügt er hinzu.

HÖHEPUNKT AM WÖRTHERSEE

Es folgten mehrere mehrmonatige Jobs in St. Moritz und Umgebung, bevor Stefan Kleinat ab Ostern 2013 eine längere Arbeitspause einlegte. „Das ist der einzig echte Vorteil an dem Beruf, dass man länger davon leben und auch mal Pause machen kann", erklärt er. Von seinem letzten Job, den er 2015 und 2016 für ein gutes Jahr inne hatte, regeneriert er sich immer noch. In dieser Zeit war er bei einer Industriellengattin am Wörthersee in Österreich als Hausmanager und Butler angestellt. Ihm wurde die Verantwortung für das Personal übertragen, zusätzlich gehörte der persönliche Service zu seiner Arbeit.

Seine Arbeitgeberin, eine Multimilliardärin, die auf zweieinhalbtausend Quadratmetern Wohnfläche lebte, galt als schwierig, weshalb ihr Personal häufig wechselte. „Ich habe ganz normal mit ihr agiert, was keiner mehr gemacht hat. Viele hatten Angst, aber ein Rausschmiss ist für mich nichts Schlimmes", so Kleinat. Der Butler versuchte, die ständigen Personalwechsel zu minimieren und mit seiner Chefin diplomatisch und in ihrem Sinne zu diskutieren. Doch ihr Family Office, ein Zusammenschluss ihrer wichtigsten Berater, sah es nicht gern, dass Stefan Kleinat Dinge mit seiner Chefin direkt besprach oder auf dem kurzen Dienstweg erledigte, weshalb er immer wieder Probleme bekam.

Seinen Job am Wörthersee sieht Stefan Kleinat rückblickend als den Höhepunkt seiner Karriere an. Die Arbeit war ein ständiger Eiertanz – nie wusste man, über was sich die Chefin als nächstes aufregen würde, alles war für sie ein Desaster. Außer dem Butler wollte sie ihr Personal nicht sehen. „Die Mädchen lösten sich auf und mussten immer aufpassen, das ist schon surreal", meint Kleinat, der selbst von seiner Chefin immer gefordert war. Ständig wollte sie Antworten auf ihre Problemchen, ohne ihr Personal wäre sie kaum überlebensfähig gewesen. „Man muss immer auf Zack sein und zu allem eine Meinung haben – ihre", sagt er schmunzelnd.

DAS GRENZT AN SELBSTAUFGABE

Was Stefan Kleinat am Wörthersee erlebte, ging weit über das Geforderte seiner vorherigen Jobs hinaus. „Das grenzt an Selbstaufgabe und ist schon Sklaverei. Eigentlich kann man das mit Geld nicht bezahlen", so seine Meinung. Tagtäglich musste er sich mit dem unzufriedenen Personal herumschlagen und dazu die Launen seiner Chefin ertragen, 14 Arbeitsstunden am Tag waren normal. „Du lebst in einer anderen Welt." Als er einmal zu viele Widerworte gab, entschied der Family Office seiner Chefin, dass Stefan Kleinat in dieser Position nicht länger tragbar ist. „Eigentlich braucht sie aber so jemanden, der ihr nicht nach dem Mund redet", meint er. Der 47-Jährige weiß, dass die Stelle seit seinem Weggang 2016 immer noch unbesetzt ist.

Seit Stefan Kleinat zurück in Lüneburg ist, wo er immer seinen Lebensmittelpunkt hatte, führt er ein beschauliches Leben. „Ich bin nicht erlebnishungrig", erklärt er. „Ich habe den Drang, ins einfachere Leben zu flüchten und habe die romantische Vorstellung vom Selbstversorger." Noch kann er von dem Geld leben, was er als Butler verdient hat. Ob und wann er sich wieder als Butler anstellen lässt, steht noch in den Sternen, vielleicht geht es auch in Richtung kochen. „Ich bin jetzt im optimalen Reifegrad, um als Butler zu arbeiten. Und eine Möglichkeit, in den Job zurückzugehen, gibt es immer." (JVE)

FOTOS Privat

BAUSTART FÜR DIE ARENA LÜNEBURGER LAND

Die Bauarbeiten für die neue Veranstaltungshalle Arena Lüneburger Land haben begonnen. Je nach Witterungsverhältnissen werden in wenigen Wochen die Arbeiten für den Rohbau auf dem 15.500 Quadratmeter großen Gelände aufgenommen.

„Für die schweren Geräte benötigen wir vor der Einfahrt genügend Platz“, so Erster Kreisrat Jürgen Krumböhmer. „Deswegen bitten wir darum, in unmittelbarer Nähe keine Autos zu parken.“

Die Bau- und Planungskosten beziffern die Planer auf rund 14,7 Millionen Euro netto, hinzu kommen Grundstücks- und Beratungskosten sowie möglicherweise Umsatzsteuer. Damit läge das Investitionsvolumen bei insgesamt 19,4 Millionen Euro, die Hansestadt Lüneburg übernimmt mit 4,4 Millionen Euro knapp ein Viertel der Kosten. Die Fertigstellung des Baus ist für Anfang 2020 geplant.

Die multifunktionale Halle, in der bis zu 3.500 Personen Platz finden können, soll neben Sportveranstaltungen auch für kulturelle Ereignisse wie Konzerte, Ausstellungen oder Messen genutzt werden. Betrieben wird die Arena Lüneburger Land von der Campus Management GmbH. Der Betreibervertrag wurde am 31. Dezember 2018 unterzeichnet. Die Vertragslaufzeit beträgt insgesamt zehn Jahre. (JVE)

[ANZEIGE]

QUALIFIZIERTER VORSCHULUNTERRICHT

SchulStart e.V. bietet für Kinder, die im Sommer 2020 eingeschult werden, einen qualifizierten Vorschulunterricht (Start Sommer 2019) an, der Vorschulkindern den Einstieg in die Grundschule erleichtert. An einem Nachmittag in der Woche erteilt eine erfahrene Lehrerin in einer Kleinlerngruppe diesen Vorschulunterricht.

Eine Besonderheit ist, dass die Grundschullehrerin gleichzeitig über das Montessori-Diplom verfügt. So ist der Vorschulunterricht besonders qualifiziert und nachhaltig für die Kinder. Warum Vorschulunterricht?

Beim Lernen in einer Vorschulklasse können die Kinder die für sie notwendigen grundlegenden Fähigkeiten und Fertigkeiten für ein erfolgreiches Lernen in der Grundschule erwerben wie zum Beispiel

- Konzentrations- und Merkfähigkeit erweitern
- Sprechbereitschaft und Sprechfähigkeit fördern
- Grob- und Feinmotorik weiter ausbilden
- Lernbereitschaft fördern und wecken
- Selbstvertrauen aufbauen und festigen.

Darüber hinaus werden sprachliche und mathematische Fähigkeiten geschult. Dies betrifft das grundlegende Mengenverständnis, den ersten Umgang mit Zahlen, Buchstaben und Wörtern sowie das Trainieren des korrekten mündlichen Sprachgebrauchs.Der Unterricht findet im Seminarhaus im Wilschenbrucher Weg 84, Lüneburg statt. Eine Teilnahme im Rahmen eines Schnupperunterrichts ist möglich. Interessierte Eltern können das kostenlose pädagogische Konzept anfordern. Informationen erteilt Frau Lübbers unter Tel. (01 72) 9 14 06 22.

www.schulstartev.de

FOTOS Landkreis Lüneburg

WIE EINE GROSSE BLACK BOX

SNUS, BADESALZE & CO – LEGALE DROGEN UND DIE FOLGEN FÜR DIE GESUNDHEIT

Kennen Sie Snus? Wenn nicht, fragen Sie doch ihre Kinder. Viele Jugendliche greifen zu dem Zeug, weil es angeblich cool ist und manche Sportler auch ganz heiß darauf sind.

Snus kommt aus Schweden und wird daher auch schwedisch ausgesprochen, also „Snüs". Ganz süß also, möchte man meinen. Doch Snus ist alles andere als das.

Snus ist eine legale Droge und wird in Dosen verkauft, die entweder kleine Beutelchen oder losen Tabak mit jeweils unterschiedlichen Mengen an Nikotin enthalten. Es besteht hauptsächlich aus fein gemahlenem Tabak, den die Hersteller mit Wasser, Feuchthaltemittel, Salz und Aromastoffen behandeln. Das Salz hat die Funktion, den Tabak dem PH-Wert im Mund anzupassen. Dadurch können die Schleimhäute die Inhaltsstoffe besser resorbieren. Die Aromastoffe sollen über den Tabakgeschmack hinwegtäuschen.

Der Verkauf des Lutsch-Tabaks, der zwischen Lippe oder Wange auf das Zahnfleisch geschoben wird, wo der Speichel ihn in einen braunen Saft verwandelt, ist in Deutschland illegal - der Konsum hingegen nicht. Vor allem Fußballer, Vorbilder für viele Kids, scheinen Snus zu lieben.

Bundesligaprofis gehören zu den Snus-Fans genauso wie Provinzkicker aus Lüneburg. Der Autor dieses Textes sprach mit zwei Lüneburger Spielern, die beide sogar etwas Geld verdienen mit ihrem Sport. Sie geben den Snus-Gebrauch ganz offen zu: „Ist doch nix dabei", meinte der eine. „Völlig harmlos", sagt der andere. Allerdings gibt er auch zu: „Es kommt schon vor, dass das Zahnfleisch wie die Hölle zu brennen anfängt und der Schweiß rinnt. Aber wenn das vorbei ist, kommt man richtig gut drauf und spielt übrigens auch besser."

Dass Snus wirklich so harmlos ist, glaubt man selbst in Schweden, dem einzigen Land in der EU, in dem der Oraltabak legal gekauft werden kann, nicht mehr. Es mehren sich auch hier die kritischen Stimmen. Die große Lobby der Befürworter wehrt sich allerdings heftig gegen erste Verbotsaufrufe. Snus ist in dem skandinavischen Land bereits seit dem frühen 19. Jahrhundert verbreitet.

In Deutschland ist die Medizin sich ziemlich einig: Die Trend-Droge putscht auf, stärkt die mentale Aufnahmefähigkeit, verursacht aber eine starke Abhängigkeit, wird Ingo Froböse, Professor für

FOTOS HE. Brinkhoff-Mögenburg/Leuphana

Sportrehabilitation und Prävention an der Sporthochschule Köln, von der „Zeit“ zitiert. Gefährlich wird's, wenn maßlos konsumiert wird, was leider unter Kindern und jungen Erwachsenen oft geschieht. Manche „Snus“-Beutel enthielten immerhin 44 Milligramm oder mehr Nikotin, das sind drei bis vier Zigaretten auf einmal. Was viele zudem außer Acht lassen, ist, dass Snus-Produkte schwedischer Erzeuger strengeren Standards unterliegen, um die Schadstoffe gering zu halten. Asiatische Produkte hingegen, mit einem Klick per Internet zu bekommen, enthalten einen Tausendfach so hohen Schadstoffgehalt.

Bereits 2007 fanden Forscher des schwedischen Karolinska-Instituts heraus, dass Snuskonsumenten neben noch recht harmlosen Folgen wie Zahnfleischschwund, verfärbten Zähnen oder Zahnverlust auch mit einem erhöhten Risiko für Bauchspeicheldrüsenkrebs leben müssen. US-Wissenschaftler bestätigten das in einer Studie aus 2015. Genau wie auf Zigarettenpackungen gibt es auf den Snus-Dosen inzwischen den Warnhinweis, dass „dieses Tabakprodukt“ der Gesundheit schaden kann.

Hilft ein Konsum-Verbot? Eher wohl Aufklärung. Denn neben Snus gibt es reichlich andere Substanzen im Netz, die eine entstehende Lücke füllen würden.

Die sogenannten Legal Highs zum Beispiel, die als vermeintliche legale und harmlose Rauschmittel beworben werden, und online ganz einfach ins Haus bestellt werden können. Und vermutlich oft weitaus schädlicher für die Gesundheit sind als der gelutschte Tabak aus Schweden.

Fachleute warnen vor diesen psychoaktiven Substanzen (NPS), die teilweise stärker als etwa Cannabis oder andere herkömmliche Drogen wirken können. Sie werden im Netz zum Beispiel als Kräutermischung, getarnt als Badesalz oder Lufterfrischer angeboten, und tragen dort Namen wie „Party Beast“ „Bonzai Summer Boost“ oder auch „Amazonas Vanilla“.

Wer solche Drogen im Internet bestellt, weiß nicht, was er bekommt und wie die Wirkung ausfallen wird. Das ist wie eine große Black Box. Schon Rattengift ist in Legal Highs entdeckt worden.

Nach Erkenntnissen der Polizeigewerkschaft GdP wurden allein im vergangenen Jahr mindestens 60 neue, zum Teil hochgefährliche Wirkstoffe erstmals auf dem deutschen Markt festgestellt. Als besonders experimentierfreudige Nutzer der Legal Highs gilt übrigens die Gruppe der 16- bis 25-jährigen. Und genau diese Altersgruppe steht auch beim Snus-Gebrauch an der Spitze ... (RT)

HEITERKEIT VS. HEISERKEIT

Husten, Schnupfen, Heiserkeit... schon vor dem Kälteeinbruch im Januar ein Thema in jedem Haushalt, an jedem Arbeitsplatz. Überall lauerten die Rotznasen im Sinne des Wortes.

Wir haben Passanten nach ihren Rezepten und Tipps gefragt. Und wenn wir die Antworten, die wir bekamen, einmal genau analysieren, kommen wir zu dem Schluss, nur die „Harten" waren in der Stadt unterwegs und ließen sich an unseren „Stammtisch" bitten...

Ich beuge vor mit viel Obst und Gemüse. Wenn es mich trotzdem mal erwischt: Wanne, Schwitzen, im Bett bleiben, bis es vorbei ist.

Lea-Sophie Dageförde (21), Studentin aus Uelzen

Wir sind abgehärtet, sind jeden Tag draußen, spazieren oder mit dem Rad unterwegs, und immer dem Wetter entsprechend angezogen. Wenn's uns mal erwischt hat, gab's Tee und heiße Zitrone.

Anke und Hermann Bockelmann aus Gödenstorf (61/64)

Ich bin auf dem Lande aufgewachsen und habe lange als Erzieherin gearbeitet, beides hat mein Immunsystem so stark gemacht, dass Erkältungen an mir vorüber gehen.

Anne Kuhagen (53), Autorin aus Lüneburg

Ich halte viel vom Vorbeugen, Abstandhalten, Händewaschen. Werde selten krank. Und wenn, dann gibt's den Rundumschlag nach dem Motto „viel hilft viel".

Jens-Peter Schultz (61), Polizeibeamter aus Ochtmissen

Husten, Schnupfen, eher selten, ich bin ja beruflich immer an der frischen Luft. Sollte es mich mal erwischen, so gibt's pflanzlichen Hustensaft und die klassischen Hausmittel wie den Sud von Zwiebel und Honig.

Edeltraut Strunk (72), Stadtführerin aus Lüneburg

Bin gerade durch mit dem Thema Hustensaft & Co: 3 Tage kommt's, 3 Tage bleibt's, 3 Tage geht's. Geheimrezept? Nein, eher vitaminreiches frisches Obst und Gemüse.

Ralf Klatt (53), Ausbildungsberater aus Lüneburg

Tee aus frischem Ingwer, heiße Suppe, also alles, was einen zum Schwitzen bringt, hilft.

Maria Magdalena Androulakis (24), Verkäuferin aus Lüneburg

Mein Tipp: Fenchel-Honig, Ingwer. Und dann gesundschlafen...

Matthias Kayser (59), Klavierstimmer aus Lüneburg

Mir hilft am besten schwitzen, mit Schal schlafen und die Brust mit China-Öl einreiben.

Milena Bahr (23), Azubi im Verkauf aus Lüneburg

FOTOS RN, SW

„SCHAUFENSTER DES MONATS“

… DIESES MAL: EIN GESCHÄFT IN DER ROSENSTRASSE

FOTOS RN (1)

WINSEN

Nicht nur für Winsens Einwohner von Bedeutung sind die Top-Adressen, die sich hier präsentieren. Die Auswahl der Unternehmen spiegelt zudem die Vielfalt der Gewerbe wider, die sich sowohl in der reizvollen Innenstadt als auch in den wachsenden Gewerbegebieten an den Einfallstraßen in die Kreisstadt befinden.

BUCHHANDLUNG

DECIUS

Auf mehr als 600 Quadratmetern lädt das breite Sortiment der Buchhandlung DECIUS zum Stöbern ein. Die acht Buchhändlerinnen haben da den Durchblick, wie Filialleiterin Birgit Hausmann versichert. Wenn ein Titel nicht vorrätig ist, kann er zum nächsten Tag bestellt werden. Die Kunden schätzen die Atmosphäre, Auswahl und Beratung, Angebote und Lesungen. Die nächsten Highlights: Oliver Lück (22.3.), Ulla Lachauer (12.4.) und Martin Walker (2.5.).

BUCHHANDLUNG DECIUS
Rathausstraße 24 · 21423 Winsen
Tel. (0 41 71) 27 57
www.decius-winsen.de
Mo-Fr 9-18:30 Uhr, Sa 9-14 Uhr

Das Buch dazu hat DECIUS

CONTINENTALE VERSICHERUNGSVERBUND aG

OLAF DRESSELHAUS

Eine Rundum-Versorgung mit verlässlicher und umsichtiger Beratung zu Versicherungen für alle persönlichen Risiken und Sachwerte sowie für gewerbliche Belange bietet die Continentale in Winsen aus einer Hand. 2018 hat Olaf Dresselhaus (l.) die Leitung der Geschäftsstelle von Wolfgang de Haas übernommen. Olaf Dresselhaus bringt 30 Jahre Berufserfahrung mit und steht mit seinem Team, zu dem neben Michael Wittlock (r.) und Bianca Dresselhaus weiterhin Wolfgang de Haas zählt, den Kunden in allen Fragen zur Seite.

CONTINENTALE Geschäftsstelle Olaf Dresselhaus
Bahnhofstr. 6 · 21423 Winsen
Tel. (0 41 71) 6 41 45 · Mobil 0162 – 4 24 84
www.continentale.de/olaf-dresselhaus
Mo-Do 9-15 Uhr und nach Vereinbarung

Die Continentale

FINANZEN

VOLKSBANK LÜNEBURGER HEIDE EG

Die genossenschaftlich organisierte Bank ist seit über 150 Jahren ihren Mitgliedern und Kunden verpflichtet. Im modernen Hauptsitz in Winsen sind neben gut ausgebildeten Mitarbeitern im Service und Privatkundenteam unter anderem auch die Unternehmens- und Vermögensbetreuung zu finden. Auf dem Foto von links: Regionaldirektor Uwe Peters mit Katrin Jähncke und Uwe Tödter, die im Service tätig sind.

VOLKSBANK LÜNEBURGER HEIDE EG
Rathausstraße 52 · 21423 Winsen
Tel. (0 41 71) 8 84 - 0
www.vblh.de

BRAX
FISCH-HARTOG
CARL GROSS
OLYMP
camel active
MAC

LIESSKE
MODE FÜR MÄNNER

HERRENMODE

LIESSKE – MODE FÜR MÄNNER

Gut in Jeans, aber ebenso kompetent in seinen Anzug-Baukästen der Firma Carl Gross und Club of Gents ist das Männer-Modehaus Liesske. Die Männer sind auch reif für Gürteltaschen und Taschen zum Umhängen aus der Camel-active-Kollektion!

LIESSKE – MODE FÜR MÄNNER
Inh. Helmut Drangmeister
Rathausstraße 18
21423 Winsen
Tel. (0 41 71) 28 51
www.liesske-mode.de
Mo-Fr 9:30-18,
Sa 9:30-14 Uhr

BELEUCHTUNG

ELEKTRO KÖNIG

Elektro König ist seit mehr als 55 Jahren der Experte in Sachen Licht, Lichtsysteme, Wohnraumleuchten sowie Elektrogroßgeräte. Das kompetente Team bietet alle Elektroarbeiten und die Montage beim privaten oder gewerblichen Kunden vor Ort an und übernimmt den Kundendienst auch für Großgeräte. Auch Außenbeleuchtung, LED-Beleuchtungstechnik sowie der E-Check gehören zum Angebot des Elektrofachgeschäfts.

ELEKTRO KÖNIG
Lüneburger Straße 149 · 21423 Winsen
Tel. (0 41 71) 7 22 11
www.leuchten-koenig.de
Mo-Fr 9-18:30 Uhr, Sa 9-14 Uhr,
erster Sa im Monat 9-16 Uhr

Elektro KÖNIG
Meisterbetrieb · Fachgeschäft

EHRLICHE BACKWAREN

SOETEBIER

Der Familienbetrieb stellt seit 1901 ehrliche Backwaren aus traditioneller, handwerklicher Fertigung her. Hierfür werden ausschließlich regionale Zutaten verwendet. Ein Geheimnis für besonders ursprünglichen Geschmack und hohe Verträglichkeit besteht in der Zugabe von selbst fermentiertem Mehl bei vielen Brot-, Brötchen- und Gebäcksorten. Gebacken wird in der Gläsernen Backstube in Scharmbeck, die zwölf BäckereiCafés in der Region werden dreimal täglich mit frischen Backwaren beliefert.

SOETEBIERS DORFBÄCKEREI GMBH
Scharmbecker Dorfstraße 2a
21423 Winsen-Scharmbeck
Tel. (0 41 71) 59 44 0
www.soetebackt.de
12 BäckereiCafés in den Kreisen Harburg und Lüneburg

SOETEBIER
EHRLICHE BACKWAREN
SEIT 1901

[Anzeige]

MUST HAVES

HEISS UND KALT GENIESSEN

Das Team von FLSK hat unästhetische, schwere, minderwertige und undichte Trinkflaschen satt. Bis dato gab es auf dem europäischen Markt keine Trinkflasche, die einfach funktioniert und gut aussieht. Dann kam die FLSK und machte die Welt ein bisschen besser: Sie ist cool, sie ist leicht, sie ist nachhaltig. Sie hält Getränke 24 Stunden eiskalt und 18 Stunden heiß. Dabei ist sie kohlensäurefest, absolut auslaufsicher und sieht einfach klasse aus. **Für 500 ml und 750 ml erhältlich**

→GESEHEN BEI **Rasiererzentrale**
Am Berge 18 · 21335 Lüneburg · Tel. (0 41 31) 44 383
www.rasierer-zentrale-lueneburg.de
Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr

BLUMIGE WELLNESSMOMENTE

Sie sehen nicht nur aus wie frisch gepflückte Rosenblüten, sie duften auch bezaubernd und sorgen für den perfekten Wohlfühl-Moment. Die Badeblüten Sweet Pea & Honeysuckle bestehen aus hauchdünnen Seifenplättchen, die wie eine Blüte angeordnet sind und verschönern nicht nur das Bad, sondern begeistern auch Gäste, wenn sie als Handseife bereit gelegt werden. **Badeblüten Sweet Pea & Honeysuckle, Seifenblumen in Rosenform als Geschenkset zum Baden 14,99 €**

→GESEHEN BEI **www.design-3000.de**

EDEL GEBETTET

Auch Küchenschwämme sind sensibel und wollen gepflegt werden. Was liegt also näher, als sie nach getaner Arbeit und noch feucht in ein maßgeschneidertes Bettchen zu legen, auf dass sie sich erholen, ausgiebig trocknen und sich bis zur nächsten Reinigungsaktion schön ausruhen können? **Clean Dreams Küchenschwammhalter 12,95 €**

→GESEHEN BEI **www.radbag.de**

FREDWEDDERIEN
KÜCHENSTUDIO

Küchenstudio Fred Wedderien
Artlenburger Landstraße 16
(B209) 21365 Adendorf

0 4131 - 400 59 80
www.kuechen-wedderien.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10.00 - 19.00 Uhr
Sa 10.00 - 16.00 Uhr

DER TASCHENLEERER

Hier ist der Platz für Schlüssel, Kleingeld, Rechnungen, Portemonnaies, Feuerzeuge und was sonst noch alles Eure Hosentaschen bevölkert. Und ein bisschen Beton hat noch jedem Vorzimmer und jeder Garderobe gutgetan! **Videpoche Ablageschale aus Beton, Maße 29,5 x 2 x 15 cm 34,95 €**

→GESEHEN BEI **www.radbag.de**

LADIES NIGHT IN DER SAUNAWELT

Am Mittwoch, 20. Februar lädt das SaLü von 18 bis 23 Uhr zur Ladies Night in die Saunawelt ein. Die Ladies können sich auf besondere Eventsaufgüsse und Wohlfühlangebote freuen. Zwischen den Saunagängen lädt Klangtherapeutin Bettina Steingräber von „Klangraum", Scharnebeck, zu entspannenden und harmonisierenden Klangkonzerten im Kaminzimmer ein. Infos: www.salue.info

→GESEHEN BEI **Salztherme Lüneburg**
Uelzener Str. 1-5 · 21335 Lüneburg · Tel. (0 41 31) 723-0 · www.salue.info

SALÜ! SALZTHERME LÜNEBURG

WINTER ADÉ!

Im Lagerhaus hält der Frühling Einzug. Das Möbelhaus hat jetzt Möbel und Wohnaccessoires in hellen und bunten Frühlingsfarben im Angebot, außerdem gibt es hier eine große Auswahl an Gartenmöbeln – das Ganze auf 600 Quadratmetern Ausstellungsfläche.

LAGERHAUS
LEBENSLUST & WOHNKULTUR

→GESEHEN BEI **Lagerhaus Bardowick**
Daimlerstraße 2 · Bardowick
Tel (0 41 31) 26 61 62
www.lagerhaus-teak.de

PERFEKTE KUCHENDEKO

Der Bling Bling Kerzenständer für Kuchen inklusive Kerzen rundet Kuchen und Torten perfekt ab und lässt Mädels und Ladies wie echte Königinnen fühlen und speisen. Die schlichten weißen Kerzen vervollkommnen die prunkvolle Kuchendeko. So feiern wir gerne jeden unserer Geburtstage! **Prunkvoller Kerzenständer für Torten und Kuchen, inklusive Kerzen 8,99 €**

→GESEHEN BEI **www.design-3000.de**

MARINIERTE HÄHNCHENFILETS MIT GESCHMORTEN TOMATEN

(FÜR 4 PERSONEN)

ZUTATEN:

450 g Hähnchenfilets (ca. 3 St.)
400 g frische Gnocchi
300 g Kirschtomaten
250 g Reine Buttermilch
4 EL Limettensaft
3 Stiele Minze-Blätter
2 EL Öl
Salz, Pfeffer, Zucker

ZUBEREITUNG:

250 g Reine Buttermilch mit vier EL Limettensaft vermengen. 450 g Hähnchenfilets (ca. 3 St.) waschen und darin marinieren. Für etwa eine Stunde kaltstellen. In der Zwischenzeit 300 g Kirschtomaten waschen und halbieren. Drei Stiele Minze-Blätter zupfen, in Streifen schneiden, mit 250 g Buttermilch und zwei EL Limettensaft vermengen. Mit Salz, Pfeffer und Zucker würzen. Das marinierte Hähnchenfleisch trocken tupfen, mit Salz und Pfeffer würzen. In zwei EL Öl von jeder Seite etwa vier Minuten braten, herausnehmen und warm halten. Nun die Tomaten in die Pfanne geben und zugedeckt etwa 5 Minuten schmoren, mit Salz und Pfeffer würzen. Parallel 400 g frische Gnocchi in kochendem Salzwasser garen. Die fertigen Hähnchenfilets mit Gnocchi, Tomaten und Buttermilch-Minz-Dip heiß servieren. (djd-mk)

FOTOS djd-mk/Molkerei Alois Müller/Shutterstock/Tobik

AUTOMOBILCLUBS LEHNEN TEMPOLIMIT AB

Der Automobilclub Mobil in Deutschland lehnt Forderungen der Deutschen Umwelthilfe (DUH) nach generellen Tempolimits von 120 km/h auf Autobahnen und 80 km/h auf den Landstraßen ab. „Deutschland braucht kein Tempolimit", betont Clubpräsident Dr. Michael Haberland. Aus seiner Sicht beruhen die Argumente der DUH auch „auf wissenschaftlich nicht bewiesenen und vollkommen falschen Annahmen".

Haberland verweist auf das Umweltbundesamt, das zu dem Schluss kommt, dass mit einer Geschwindigkeitsbegrenzung maximal 0,3 Prozent CO_2 eingespart werden könnten. Man könne den Klimawandel auch nicht immer nur auf den Verkehrssektor abschieben. „Die Fahrverbote für Dieselfahrzeuge zeigen den Irrsinn, den man der DUH zu verdanken hat. In Hamburg dürfen in einigen Straßen keine Dieselfahrzeuge mehr fahren, aber direkt daneben kann man ein Containerschiff in den Hafen einfahren sehen, das mehr Schadstoffe ausstößt als alle Fahrzeuge in Hamburg zusammen", heißt es in einer Pressemitteilung von Mobil in Deutschland. Der Automobilclub verknüpft seine Kritik am generellen DUH-Gebaren auch mit der Frage nach der Gemeinnützigkeit und dem Verbandsklagerecht des Vereins.

Der ADAC hat ebenfalls noch einmal seine Ablehnung eines Tempolimits bekräftigt. Er teilt die Einschätzung, dass der Beitrag zur Verkehrssicherheit und zum Klimaschutz gering wäre. Außerdem lasse das hohe Verkehrsaufkommen in Deutschland auch auf Abschnitten ohne Tempobegrenzung ohnehin kaum dauerhaft höhere Geschwindigkeiten zu. Vor Kurzem war bekannt geworden, dass auch die den Bund beratende Verkehrskommission ein Autobahntempolimit von 130 km/h aus Umweltschutzgründen für sinnvoll halte. Das derzeitig in Arbeit befindliche Positionspapier mit Empfehlungscharakter soll Ende März vorgestellt werden. (ampnet/jri)

FOTOS pixabay

RENAULT
Passion for life

Renault CAPTUR
Jetzt mit kostenlosen Winterkompletträdern.*

Renault Captur Limited TCe 90
ab mtl.
129,– €
inkl.
5 Jahren Garantie**

Fahrzeugpreis***: 15.980,– €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 1.990,– €, Nettodarlehensbetrag 14.530,– €, 60 Monate Laufzeit (59 Raten à 129,– € und eine Schlussrate: 7.720,– €), Gesamtlaufleistung 50000 km, eff. Jahreszins 1,49 %, Sollzinssatz (gebunden) 1,48 %, Gesamtbetrag der Raten 15.331,– €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 17.321,– €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 28.02.2019.

• R&GO-Klima-Paket • 16-Zoll-Leichtmetallräder „Celsium" • Plakette und Türeinstiegsleiste „LIMITED" • Doppelter Gepäckraumboden • Stoffpolsterung „LIMITED" in Schwarz und Lenkrad in Leder

Renault Captur TCe 90: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,4; außerorts: 5,8; kombiniert: 5,4; CO_2-Emissionen kombiniert: 123 g/km; Energieeffizienzklasse: C. Renault Captur: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,6 – 3,7; CO_2-Emissionen kombiniert: 128 – 98 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

***Abb. zeigt Renault Captur INTENS mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS STEIN GMBH
Renault Vertragspartner
Hamburger Str. 11-19
21339 Lüneburg
Tel. 04131-30000, Fax 04131-300050
www.autohaus-stein.de

*Gültig für vier Winterkompletträder für Renault Captur. Reifenformat und Felgendesign nach Verfügbarkeit. Ein Angebot für Privatkunden und Kleingewerbetreibende, gültig bei Kaufantrag bis 28.02.2019 und Zulassung bis 30.04.2019. **2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 50.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen, nur in Verbindung mit einer flex PLUS Finanzierung.

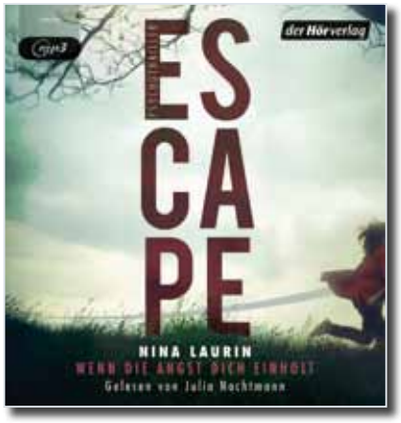
JULIA VELLGUTH
Redakteurin

„Amüsante, warmherzige Geschichte eines verliebten Teenagers in den Siebzigern“

WOLF HAAS

JUNGER MANN

DETAILGENAU „Mit vier Jahren brach ich mir zum ersten Mal das Bein. Mein großer Bruder hatte mit seinen Freunden eine Sprungschanze gebaut.“ Auf diese Weise lernt der junge Mann den Vorteil von Unfällen schätzen: Trostschokolade. Und er lernt den Nachteil von Trostschokolade kennen: Übergewicht. Mit 13 beginnt er eine radikale Abmagerungskur. Weil ihn unvorbereitet dieses zauberhafte Lächeln getroffen hat. Das Gute am Verlieben: Die Elsa. Das Problem am Verlieben: ihr Ehemann. Der Lastwagenfahrer Tscho. Mit jedem Kilo, das der junge Mann abnimmt, sieht er seine Chancen bei ihr steigen. Als sie mit ihm auch noch eine Spazierfahrt unternimmt, heizt das seinen Kalorienverbrauch weiter an. Und der Ferienjob auf der Tankstelle hat den großen Vorteil, dass er genau weiß, wann Elsas Mann gerade in ein fernes Land aufgebrochen ist. Eines Tages taucht der Lastwagenfahrer überraschend auf und macht dem jungen Mann ein Angebot, das er nicht ablehnen kann. **Wolf Haas, Hoffmann und Campe, 22 €**



NINA LAURIN

ESCAPE

DUNKEL Eigentlich hat Lane Moreno längst aufgegeben. Seit zehn Jahren versucht die 24-Jährige im Drogennebel zu vergessen, was man ihr angetan hat: Wie sie als Kind entführt und missbraucht wurde, bis ihr hochschwanger die Flucht gelang. Und dass man ihren Peiniger nie gefasst hat. Doch als Lane an einem Vermisstenplakat vorbeistolpert, starrt ihr die Vergangenheit mitten ins Gesicht: Die Gesuchte – Olivia Shaw, zehn Jahre alt – ist praktisch ihr Ebenbild. Um Olivia zu retten, muss Lane sich ihren Dämonen stellen. **Nina Laurin, der Hörverlag, 1 MP3-CD, 14,99 €**

SIEGRID HIRSCH

KRÄUTER-REZEPTBUCH

HILFREICH Unvergängliche Klassiker der Naturheilkunde wie Johanniskrautöl oder Veilchensirup, Franzbranntwein oder Hustensaft aus Tannenwipfeln wirken am verlässlichsten, wenn sie von eigener Hand zubereitet wurden. Menschen haben sich im Laufe der Geschichte viele Methoden einfallen lassen, um das Optimale aus den Heilpflanzen herauszuholen. Die geballte Kraft der Kräuter in 350 Rezepten und Tipps aus der Volksheilkunde. **Siegrid Hirsch, freya, 19,90 €**

DÖRTE HANSEN

MITTAGSSTUNDE

WARMHERZIG Die Wolken hängen schwer über der Geest, als Ingwer Feddersen, 47, in sein Heimatdorf zurückkehrt. Er hat hier noch etwas gutzumachen. Großmutter Ella ist dabei, ihren Verstand zu verlieren, Großvater Sönke hält in seinem alten Dorfkrug stur die Stellung. Er hat die besten Zeiten hinter sich, genau wie das ganze Dorf. Wann hat dieser Niedergang begonnen? Mit großer Wärme erzählt Dörte Hansen vom Verschwinden einer bäuerlichen Welt, von Verlust, Abschied und von einem Neubeginn. **Dörte Hansen, Penguin Verlag, 22 €**

FOTOS pixabay, frische-fotografie

Bandtipp des Monats

SALTY SHORES

Die Lüneburger Band Salty Shores gibt es seit dem Sommer 2013. Die Gruppe, in ihrer jetzigen Besetzung seit zwei Jahren zusammen, spielt vor allem irische und schottische Folkmusik. Die Mitglieder fanden über eine regelmäßige irische Session zusammen, bei der traditionelle Stücke gespielt und ausgetauscht werden.

Die Salty Shores sind Oliver (Tin und Low Whistles, Vocals, Stepboard), Frank (Gitarre, Irische Bouzouki, Vocals), Ulf (Bodhran, Irische Bouzouki, Vocals, Technik), Ruth (Fiddle, Vocals) und Sophie (Fiddle, Bass, Vocals). Oliver Rückle entdeckte seine Leidenschaft für irische Musik und Tanz während seiner Studienzeit. Seit mehr als 15 Jahren ist er begeisterter irischer Settänzer und regelmäßig in Irland auf Tanz- und Musikfestivals anzutreffen. Gelegentlich gibt er auch irische Tanzworkshops. Frank Ebeling arbeitete in den 40 Jahren seiner musikalischen Laufbahn in mehr als 30 Bandprojekten mit. Momentan leitet er eine Vocalgruppe und ist neben den Salty Shores Bassist einer Soulband. Ulf-Michael Matthees spielte bereits in verschiedenen Rockbands. In den Achtzigern folgte ein Ausflug in die Welt der elektronischen Musik. Neben den Salty Shores ist er auch bei der Formation Klaus Stehr & Friends aktiv. Ruth Steffens, die über ein Jahr in Irland gelebt hat, spielte zwölf Jahre in verschiedenen Bands. Nach 20 Jahren Bandpause besann sie sich auf ihre Wurzeln und schloss sich den Salty Shores an. Sophie Sommerfeld sammelte auf einer sechsmonatigen Europareise Straßenmusikerfahrung und beschäftigt sich seit 2012 mit dem folkigen Fiddlespiel. Zusätzlich zu den Salty Shores ist sie in einem Ambient/Folk-Studioprojekt und in einer Mittelalter-Folk-Band aktiv.

Zutaten für ihre Musik gibt es überall dort, wo es Celtic Folk gibt

Bei der Namensgebung für die Salty Shores stand die alte Salz- und Hansestadt Lüneburg Pate. Das Salz in der Suppe ist jedoch die keltische Musik. Darüber hinaus finden sich in ihrem Repertoire viele weitere Geschmacksrichtungen: feurig scharfe Jigs und Reels und andere Tunes zum Tanzen, saure Anekdoten oder saftige Geschichten, und selbst manche bittere Erfahrung wird in einem Lied verarbeitet. Die Zutaten für ihr musikalisches Menü finden sie nahezu überall dort, wo Celtic Folk gespielt, gesungen und gelebt wird. Die Freizeitband spielt und arrangiert, was gefällt – jeder bringt Ideen für neue Stücke ein. Am 12. März sind die Salty Shores im Lüneburger Wasserturm zu erleben. (JVE)

FOTOS Olaf Heine, Carsten Jensen, Steffen Roth

KULTUR

OLIVER POLAK

Oliver Polak ist derjenige, der nicht nur Taktik und Technik, sondern auch Tonart und diesen unterschwelligen Tremor des Hochpersönlichen, den man im klassischen Stand-Up findet, nach Deutschland exportiert hat. Am Freitag, 22. Februar, 20 Uhr ist er im Salon Hansen in Lüneburg zu Gast.

HANDGEMACHT-MARKT

Schönere Kreativmärkte gibt es kaum: Bereits zum 13. Mal treffen sich am Wochenende 16./17. Februar wieder 60 ausgesuchte Künstler, Kunsthandwerker und besondere Anbieter zu einem hochwertigen Kunsthandwerkermarkt in der CD-Kaserne Celle unter dem Namen „Handgemacht".

CAVEWOMAN

Die Theater-Comedy Cavewoman, die am Freitag, 8. Februar, 19:30 Uhr mit Ramona Krönke in der Ritterakademie zu erleben ist, ist kein feministischer Großangriff auf die gemeine Spezies Mann, vielmehr ein vergnüglicher Blick auf das Zusammenleben zweier unterschiedlicher Wesen!

KONZERTREIHE: MUSIKSCHUL-EHEMALIGE

JAZZKONZERT: „DIE LETZTE HOFFNUNG"

SPIELERISCH „Die Letzte Hoffnung" ist ein Zusammenschluss von vier norddeutschen Musikern. Der Baritonsaxophonist und Bassklarinettist Hauke Schlüter, ein Alumnus der Musikschule Lüneburg, der Gitarrist Jens Rathfelder, der Bassist Michael Haupt und der Schlagzeuger Jannik Stock durchkämmen tapfer die verschlungenen Gründe des zeitgenössischen Jazz. Sie entwickeln eine Musik voller Kontraste und großer spielerischer Bandbreite von schwermütigen Balladen und fragilen Klängen über freie Sphären bis hin zu rabiaten Rockpassagen.

Das Quartett pflegt einen offenen Klang, lässt Interpretationsraum für den Zuhörer sowie für die emotionale Entfaltung der Spieler. Das Schweigenlassen ihrer Instrumente nimmt in der Musik des Ensembles einen mindestens ebenso großen Raum ein wie die Tonergreifung. Hoch kommunikativ, spontan und risikofreudig, jedoch fest in der Jazztradition verwurzelt, ist das Spiel der vier Instrumentalisten zweifelsohne ein Hörerlebnis der besonderen Art.

Die Kompositionen steuern der Tiefholzbläser Hauke Schlüter und der Gitarrist Jens Rathfelder bei. Im wahrsten Sinne „spielerisch" ist dabei häufig der Umgang der vier mit diesen Kompositionen, die niemals gleich vorgetragen werden. Eine Veranstaltung in Kooperation mit der JazzIG Lüneburg. (JVE)

Hauke Schlüter & Band

TERMIN: Freitag, 8. Februar, 20 Uhr, Forum der Musikschule Lüneburg, Eintritt frei, Spende erbeten

BESUCH ZUM FILMSTART „CHECKER TOBI UND DAS GEHEIMNIS UNSERES PLANETEN"

GODEWIND UNPLUGGED

Godewind

NORDISCH Godewind – Seit vielen Jahren arbeiten die vier Vollblutmusiker aus dem hohen Norden bereits zusammen. Bekannt wurden die Godewinds durch ihre plattdeutschen Lieder und ihre stimmungsvollen Konzerte zur Weihnachtszeit.

Wörtlich übersetzt bedeutet Godewind „Guter Wind", und genau diesen frischen und guten Wind bringen sie immer wieder aufs Neue auf die Bühnen Norddeutschlands. Seit 2016 erobern sie weitere Städte mit ihren neuen Songs auf Hoch- und Plattdeutsch rund um die Frontfrau Anja Bublitz. Seit 2012 setzen sich die Godewinds wie folgt zusammen: Anja Bublitz (Gesang und Flöte), Shanger Ohl (Gesang, Piano, Akkordeon und Gitarre), Heiko Reese (Schlagzeug, Perkussion, Gesang, Bass und Akkordeon) und Sven Zimmermann (Gesang, Gitarre, Bass, Kontrabass und Keyboard).

2019 feiert die Band ihr 40-jähriges Jubiläum. Ihre aktuelle CD „Wind und Meer" wurde vom Sommer 2016 inspiriert und in 14 neuen Songs verarbeitet – alle entstanden innerhalb der Godewind-Familie. (JVE)

TERMIN: Sonntag, 24. Februar (verlegt vom 23. September 2018), 19 Uhr, Ritterakademie Lüneburg, Karten: VVK ab 27 €, AK ab 29 €

WELTGÄSTEFÜHRERTAG „BAUEINHAUS"

HISTORISCH 2019 werden in ganz Deutschland ehrenamtliche Führungen von Mitgliedsvereinen des Bundesverbandes der Gästeführer in Deutschland (BVGD) angeboten. Am Programm für den Weltgästeführertag unter dem Motto „BAUeinHAUS" beteiligen sich bundesweit 77 Vereine an fast 100 Orten. Auch der Gästeführerverein der Hansestadt Lüneburg lädt am Samstag, 23. Februar zu zwei Rundgängen ein:

Zwischen den Steinen: Eine kleine Entdeckungstour rund um die prägenden Werkstoffe Gips und Backstein in der alten Hansestadt Lüneburg. Erfahren Sie mehr über deren Entstehung und Nutzung. Hierzu gibt es im historischen Gipsbrennofen eine anschauliche Einführung zur Baustoffgewinnung, bevor der Spaziergang über den Kalkberg hin zur Michaeliskirche führt. Ringsherum wird dort den Spuren steinerner Zeugnisse der Vergangenheit nachgegangen. Treffpunkt: 12 Uhr Gipsbrennofen, Am Kalkberg 7

Lüneburg steinreich: Die typische Giebelhaus-Architektur mit Häusern aus Spätgotik und Renaissance kündet von der Geschichte einer der einstmals reichsten Städte Norddeutschlands. Auf dem Rundgang wird gezeigt, wie die Bürger Lüneburgs im Spätmittelalter ihren Wohlstand zur Schau stellten, indem sie massive Steinhäuser errichteten. Der Schmuck der Treppengiebel und die Fronten der Häuser gaben Aufschluss darüber, wer ihre Besitzer waren. Auch das Baumaterial wurde eigens hergestellt. Treffpunkt: 14 Uhr Lunabrunnen, Marktplatz Lüneburg
Anmeldungen: Stadtführung Lüneburg, Tel. (0 41 31) - 8 98 06 89 oder info@stadtfuehrung-lueneburg.de. (JVE)

„WER BIST DU, WENN DU ALLES WEISST?"

Celina Weithaas

SPANNEND Übernatürliche Fähigkeiten und eine Teenagerliebe – davon erzählt Celina Weithaas in ihrem Jugendroman „Dark Poison - Wer bist du, wenn du alles weißt?". Daraus liest die junge Autorin am Freitag, 8. Februar, 17 Uhr in der Jugendbücherei Lüneburg auf dem Klosterhof.

„Teenager sollten für Teenager" schreiben, sagte die 18-jährige Autorin jüngst in einem Interview, und so handelt auch ihre Geschichte von einer jungen Agentin, die an eine High-School geschickt wird, um die Spur zu einem mörderischen Mafiaboss zu finden. Ganz nebenbei muss sie sich auch noch mit den zahlreichen Problemen auseinandersetzen, die das Alltagsleben als Teenager mit sich bringen – die Wirrungen der ersten Liebe inbegriffen. Die Berliner Autorin erzählt auf humoristische Weise von dem spannenden Kriminalfall.

Zur Lesung eingeladen sind Jugendliche ab 13 Jahren. Als Eintritt wird eine Spende für die Stiftung Lesen erbeten. (JVE)

TERMIN: Freitag, 8. Februar, 17 Uhr, Jugendbücherei Lüneburg, Klosterhof, Eintritt frei

3. LÜNEBURGER SAATGUTFESTIVAL

SELTEN Am Samstag, 9. Februar findet im Museum Lüneburg von 13 bis 16 Uhr das 3. Lüneburger Saatgutfestival statt. Um 11:30 Uhr beginnt der Vortrag von Ursula Reinhard: „Global denken – lokal säen". Ursula Reinhard war langjährige Vorsitzende des Vereins zum Erhalt der Nutzpflanzenvielfalt und ist auch aus verschiedenen Saatgutfilmen bekannt. Eröffnung der Stände ist im Anschluss ab 13 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Das Ziel des Saatgutfestivals ist es, die Biodiversität sowohl in der Natur als auch bei den Kulturpflanzen und -tieren zu fördern. Auf dem Saatgutfestival können Besucher Saatgut von besonderen und seltenen Sorten kaufen oder tauschen: Tomaten, Paprika, Salat, Bohnen, Erbsen, Knoblauch, Radieschen, Mangold, Kräuter, Blumen, Kartoffeln und Apfelreiser. Für mehr Freude im Garten und Geschmack in der Küche. Bringen Sie doch Ihre Lieblingssorte zum Tauschen mit! Außerdem gibt es Vorträge und Workshops mit vielen Initiativen, Höfen und Vereinen aus der Region. (JVE)

TERMIN: Samstag, 9. Februar, 13-16 Uhr, Museum Lüneburg, Vortrag 11:30 Uhr, Eintritt frei

RANTANPLAN: 23 JAHRE SKA-PUNK

LEGENDÄR Die Hamburger Ska-Punk-Legenden von Rantanplan sind im Rahmen ihrer neuen „Stay Rudel – Stay Rebel"-Tour 2019 zur neuen CD zurück im Salon Hansen. Nach ausverkauften Konzerten in den Jahren 2014, 2016 und 2017 treten sie wieder an, den deutschen Text in Zeiten der allgemeinen Verflachung zu retten. Die Konzerte sind laut, voll und berüchtigt.

Bitte immer noch nicht füttern – Immer noch bissig! Die Hamburger Skapunk-Legende Rantanplan aus St. Pauli haut mit ihrem zehnten Studioalbum zehn Granaten über den Ernst und Unernst des Lebens raus, von denen man im Kanonengarten Deutschland sonst heute nur träumen kann. In kalten Zeiten besinnen sich Rantanplan auf das Wesentliche: das Rudel. Hier wird gerannt, gebellt, gebissen, gefressen und geschmust. Wer auf gut gemachte Rockmusik mit intelligenten Texten und charmanten Bläsersätzen steht, kommt an Rantanplan längst nicht mehr vorbei. Dieser Sound aus dem Hamburger Rotlicht hilft mit, den Rock'n'Roll über diese unsäglich-aalglatten Copy & Paste-Produktions-Zeiten zu retten. Live aufgenommen und ehrlich von der Seele gebrüllt. (JVE)

Rantanplan

TERMIN: Fr, 15. Feb., 21 Uhr, Salon Hansen, 24 Uhr Party, Konzert & Party VVK 17 €, AK 20 €

MISCHPOKE

Mischpoke, eine vielfach ausgezeichnete Klezmerband aus Hamburg, bestehend aus Musikern mit Lehraufträgen an Hochschulen, Workshop- und Projektleitungen, mit ausverkauften Konzerten in Hamburg, Berlin oder Leipzig, steht am Samstag, 9. Februar, 19 Uhr im One World Kulturzentrum in Reinstorf auf der Bühne. Eintritt: 19 €.

ALAIN FREI

Der Schweizer Alain Frei geht Klischees auf den Grund. Was in der Welt passiert, holt er sich auf die Bühne, lausbübisch nimmt er die Erscheinungen des modernen Lebens auf die Schippe und bleibt stets bewundernswert sorglos und erfrischend. Am Freitag, 22. Februar, 20 Uhr präsentiert er im Kulturforum Lüneburg sein Programm „Mach Dich frei".

TANIA FRITZ

Bei einer Jazz-Matinee im Lüneburger Wasserturm am Sonntag, 3. Februar, 11:30 Uhr spielen Jule Unterspann und Tania Fritz neben Kompositionen aus Tanias Feder auch Songs aus dem Great American Songbook. Stimmgewaltig, herrlich harmonisch und damenhaft spaßig. Jazz-Pop-Soul frisch, lebendig und aus dem Leben.

FOTOS Michael Raatz, Robert Maschke, Olaf Krafft, Jörg Behr

1ST CLASS SESSION IM NOVEMBER

TAMARA BENCSIK, MARAM, JÜRGEN RAU

Maram

Jürgen Rau

1st Class Sess!on **MEETS**

TAMARA BENCSIK, MARAM, JÜRGEN RAU

KÜNSTLER:

Tamara Bencsik: Der erdig-schöne Gesang der aus Serbien stammenden Künstlerin begeistert! Klassiker von Whitney Houston, Nineties-Dance-Songs oder aktuelle House Tracks werden von ihr stets mit viel Power und Leidenschaft präsentiert. Tamara Bencsik nahm 2008 an der ungarischen Casting-Show „Megasztár" teil und wurde dort zur „Best Female Voice" gekürt.

Maram el Dsoki: Die geschätzte Lüneburgerin ist inzwischen sowohl mit eigener Musik als auch mit Coverbands international unterwegs. Inspiriert wird Maram von den größten Künstlern aller Zeiten, wie Michael Jackson, Tina Turner und Prince.

Jürgen Rau: Er war viele Jahre in verantwortlichen Positionen bei Schallplatten-Konzernen und traf große Stars. Jetzt präsentiert er seine Lieblingsgeschichten aus dem Backstagebereich zusammen mit seinem Produzenten auf Leinwand und mit Livemusik. Ein unterhaltsamer Mix aus spannenden, amüsanten Rock- und Pop-Storys, Live-Hits und Multimedia zusammen mit seinem Musikerkollegen und musikalischem Tausendsassa, Richard Rossbach im Vorprogramm.

BAND: Willy Wagner, bass, Lisa Müller, keyboard, Michael Germer, drums, Peer Frenzke, guitar

TERMIN: Freitag, 15. Februar, 20 Uhr, Ritterakademie Lüneburg, Karten: VVK 15 € zzgl. VVK-Gebühr, AK 19,90 €

DETAILS: www.1stclass-session.de

COMEBACK DER ARD-KULTSERIE „EIN HERZ UND EINE SEELE" MIT EKEL ALFRED

LÄSTERMAUL DER NATION

VERLOSUNG!

Ekel Alfred

Er ist wieder da! Ekel Alfred ist zurück! Ekel Alfred Tetzlaff. Das Lästermaul der Nation. Die legendäre ARD-Kultserie „Ein Herz und eine Seele" aus den siebziger Jahren erlebt jetzt als Bühnen-Inszenierung der Kammeroper Köln ihr großartiges Comeback.

Wer kennt ihn nicht: Alfred Tetzlaff ist der stets meckernde, reaktionäre und besserwisserische Haustyrann. Ein Prototyp des deutschen Spießbürgers. Alfred Tetzlaff sagt, wie's ist: „Die Regierung ist unfähig". Seine Frau Else, die „dusselige Kuh", gehört in die Küche. Und Tochter Rita, die „alberne Gans", hat mit SPD-Anhänger Michael eine „bolschewistische Hyäne" als Schwiegersohn ins Haus geholt. Alfred schimpft auf alles und jeden...

Die Zahl der begeisterten Fans der Kultserie „Ein Herz und eine Seele", dieser „Urmutter" aller deutschen Comedian-Formate, ist auch heute ungebrochen riesengroß. Die Zitate des alten Giftzwerges aus Bochum-Wattenscheid sind von elementarer anarchistischer Komik und stammen aus einer Epoche, in der der Begriff der politischen Korrektheit noch nicht erfunden war. Mit den beiden Episoden „Frühjahrsputz" und „Silberne Hochzeit" betritt Ekel Alfred nun die Bretter, die die Welt bedeuten.

stadtlichter verlost 2 x 2 Karten für die Bühnen-Inszenierung von Ekel Alfred an der Leuphana Universität Lüneburg. Dazu einfach folgende Frage beantworten: Wie hieß die ARD-Kultserie mit Ekel Alfred? Die richtige Lösung mit dem Stichwort „Alfred" per E-Mail bis zum 15. Februar an gewinnen@stadtlichter.com schicken. (JVE)

TERMIN: Montag, 25. Februar, 20 Uhr, Zentralgebäude der Leuphana Universität Lüneburg, Karten: VVK ab 42,05 €

„RONJA RÖVERSDOCHTER" AUF PLATT

Astrid Lindgrens Klassiker „Ronja Räubertochter" präsentiert im Februar die Kindergruppe der Niederdeutschen Bühne Sülfmeister auf platt. Als in einer düsteren Nacht ein heftiges Gewitter tobt und die Mattisburg durch einen Blitz in zwei Hälften geteilt wird, bringt Lovis, die Frau des Räuberhauptmanns Mattis, ein Mädchen zur Welt - Ronja. Als Ronja elf Jahre alt ist, darf sie endlich alleine den Mattiswald, der jedoch voller Gefahren ist, erkunden. Am Höllenschlund, dem Riss in der Burg, trifft sie auf Birk, den Sohn des verhassten Räuberhauptmanns Borka. Dieser hat sich mit seiner Bande in der Nordhälfte der Mattisburg eingenistet. Aus anfänglichem Misstrauen entwickelt sich eine feste Freundschaft zwischen Ronja und Birk. Sie meistern gemeinsam die Gefahren des Mattiswaldes und helfen sich in schweren Momenten. Doch das Allerschwerste, die Versöhnung der beiden Räuberbanden, scheint in weiter Ferne. Und wollen sie überhaupt Räuber sein? (JVE)

TERMINE: So, 3. Feb., 15 Uhr, Sa, 9. Feb., 11/14 Uhr, So, 10. Feb., 14 Uhr, Theater im e.novum

FOTOS BalazsGyoeri, Maramel Dsoki, studio-b8.de, Magdalena Spinn

6. KOMISCHE NACHT LÜNEBURG

Kay Ray

Die Komische Nacht ist eines der erfolgreichsten Live-Comedy-Formate in Deutschland. In Zusammenarbeit mit mehreren Gastronomen präsentiert die Agentur „Mitunskannman.Reden" an einem Abend verschiedene Comedians und andere Spaßmacher, die ihr Publikum abwechslungsreich und kurzweilig durch den Abend begleiten. Bekannt durch Auftritte im Quatsch Comedy Club, bei Nightwash und der Komischen Nacht garantieren die Künstler einen gelungenen Abend in geselliger Runde.

Die Komische Nacht präsentiert einen Querschnitt durch die aktuelle Comedyszene in Deutschland. In jedem Laden treten an einem Abend fünf Comedians jeweils 25 Minuten auf. Bei der Komischen Nacht müssen somit nicht die Besucher von Lokal zu Lokal wandern, um verschiedene Comedians sehen zu können, sondern jeder Gast kauft sich eine Eintrittskarte für sein Lieblingslokal. Die Künstler sind es, die von Club zu Club ziehen. Für sein Eintrittsgeld erhält man so ein abendfüllendes und hochunterhaltsames Programm.

Bei der 6. Komischen Nacht Lüneburg treten die Künstler Der Wolli, Henning Schmidtke, Jacqueline Feldmann, Kay Ray, Khalid, Roman Weltzien, Tamika Campbell und Till Frey in folgenden Spielorten auf: 0,75 Winebar, Capitol, KRONE Bier- & Event-Haus, Kulturforum Lüneburg, Lanzelot, Mälzer Brauhaus, Salon Hansen und Tír na nÓg. Karten für dieses Comedy-Highlight gibt es noch für das Kulturforum Lüneburg, auch im Internet unter www.komische-nacht.de. (JVE)

TERMIN: Donnerstag, 28. Februar, 19:30 Uhr, acht Locations der Stadt, Karten: ab 20,60 €

„LIEBER MAXI ALS NORMAL!"

Nach „Nerdisch By Nature" und „Maxipedia" wächst der kellergebräunte Comedy-Nerd in „Lieber Maxi als normal!" immer weiter zum scharfen Beobachter des Alltags heran. Normal war nie ein Fall für Maxi Gstettenbauer. Keine klassische Ausbildung, kein Studium, nicht mal Abitur! Was für jeden anderen Beruf eine Katastrophe wäre, ist für die Comedy genau richtig. Von der Schule direkt nach Köln in die Comedy-Welt!

Seit acht Jahren tummelt sich der bekennende Sonnenvermeider auf den Bühnen dieses Landes und redet über die Dinge, die ihn am meisten beschäftigen und teilt seine Verwunderung mit dem Publikum. Über zehn Millionen Klicks auf YouTube, zahlreiche TV-Auftritte und die Auszeichnung mit dem Jury-Preis des großen Kleinkunstfestivals 2016 sprechen für sich. (JVE)

Maxi Gstettenbauer

TERMIN: Donnerstag, 14. Februar, 20 Uhr, Ritterakademie Lüneburg, Karten: VVK ab 24,61 € zzgl. Gebühr

AUSSTELLUNG „SCHRIFTBILDER"

Im Februar zeigt die Journalistin und Autorin Carolin George in der Galerie Kulturboden Scharnebeck die Ausstellung „Schriftbilder". Die Porträts in Worten handeln von Menschen, die etwas Besonderes erlebt haben. Zu den Protagonisten zählen unter anderem eine Frau, die 170 Kilogramm abgenommen hat, ein Mann, der nach 28 Jahren erfuhr, wer der Mörder seines Bruders ist und eine Frau, die aufgrund ihrer Hochsensibilität viel mehr wahrnimmt als andere. (JVE)

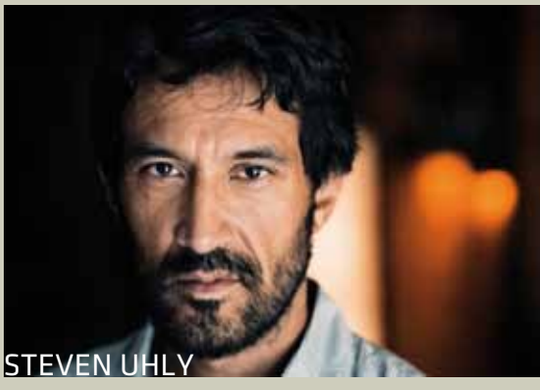
TERMIN: Eröffnung Samstag, 9. Feb., 16 Uhr, Galerie Kulturboden Scharnebeck, bis 2. März

DER EINGEBILDETE KRANKE

Molières „Der eingebildete Kranke" führt das Theater Rampenlicht ab Samstag, 2. März, 19:30 Uhr bis Ende April in der Kulturbäckerei Lüneburg auf. Regisseur Michael Bischof bringt den Klassiker aus dem 17. Jahrhundert in rasanter Frische und mit viel Zeitgeist auf die Bühne. Eine köstliche Ärzte-Parodie, die beweist, dass Lachen die beste Medizin ist.

ROCKO SCHAMONI

Rocko Schamoni erzählt in „Große Freiheit" die frühen Jahre von Kiezlegende Wolfgang „Wolli" Köhler als Entwicklungsroman eines Antihelden. Die Große Freiheit ist der Sehnsuchtsort für Gegenkultur, Kunst, Drogen und freie Sexualität. Aus seinem Buch liest Rocko Schamoni am Samstag, 16. Februar, 20 Uhr im Salon Hansen in Lüneburg. VVK 17 €.


STEVEN UHLY

Aus seinem Roman „Den blinden Göttern" liest der Autor Steven Uhly in der Reihe LiteraTour Nord am Mittwoch, 6. Februar, 19:30 Uhr im Heinrich-Heine-Haus in Lüneburg. Steven Uhlys Roman lässt in einem klugen Spiel zwischen Dichtung und Wahrheit offen, ob hier eine wahre Geschichte oder eine Persiflage vorliegt.

FOTOS Andreas Elstner, Robert Maschke, Kerstin Behrendt, Mathias Bothor

6.000 KILOMETER MIT DEM FAHRRAD

MITREIßEND Der Reisejournalist und Buchautor Reinhard Pantke radelte im Sommer 2018 erneut über 6.000 Kilometer quer durch Kanada, das zweitgrößte Land der Erde. Bilder dieser Reise können die Gäste am 7. Februar in Bad Bevensen sehen. Beginn der abenteuerlichen Reise war im Mai in Vancouver an der Westküste von Kanada, Ende September endete die Reise im beginnenden Indian Summer in Halifax an der Ostküste. Eine ähnliche Reise hatte er zehn Jahre zuvor mit anderen Stationen gemacht.

Dazwischen liegen vier Monate durch die spektakulären Rocky Mountains, die riesigen Seen- und Waldlandschaften von Ontario, das vielfältige Quebec, das maritime Nova Scotia und viele witzige und interessante Begegnungen mit Land und der einheimischen Tierwelt. Aber auch Bilder einiger Städte wie Vancouver, Calgary und Quebec werden in faszinierenden Bild- und Filmsequenzen gezeigt. Wie immer bekommen Zuschauer in diesem lebendig und live kommentierten Vortrag viele Tipps und Informationen für eigene Reisen aller Art.

Der Globetrotter Reinhard Pantke (Jahrgang '67) erlebt seine Reiseziele grundsätzlich nur mit Fahrrad und Rucksack. Neben Radtouren durch Norwegen (17x), Schweden, Island (3x), Schottland, England, Neuseeland (3x), einigen Südseeinseln und den Kanaren war er auch in Kanada und Alaska unterwegs. Im Verlauf dieser Touren legte er insgesamt 200.000 Kilometer per Fahrrad zurück. Reinhard Pantke ist auch Autor verschiedener Bildbände über Norwegen und Kanada. In Planung sind weitere Touren durch Südamerika und Asien. (JVE)

Kanada

TERMIN: Donnerstag, 7. Februar, 19:30 Uhr, Kurhaus Bad Bevensen, Karten: ab 9 €

BASTIAN BIELENDORFER GASTIERT MIT SEINEM ZWEITEN SOLOPROGRAMM IN UELZEN

„LUSTIG, ABER WAHR!"

Bastian Bielendorfer

VERLOSUNG!

AUTHENTISCH Perücken aufziehen, in Rollen schlüpfen oder Witze erzählen braucht Bastian Bielendorfer nicht, denn sein Programm ist „Lustig, aber wahr!" Nach seinem ersten Soloprogramm „Das Leben ist kein Pausenhof", mit dem er bundesweit zehntausenden Zuschauern Lachtränen in die Augen trieb, kehrt Bielendorfer nun mit seinem zweiten Programm „Lustig, aber wahr!", das die Schraube des privaten Wahnsinns noch einen Tacken weiterdreht, zurück. Denn wo andere Komiker nur Witze machen, bohrt Bielendorfer tief im eigenen Leben als kinderloser Mopsbesitzer Mitte 30, der das Einzige studiert hat, was man in seiner Familie noch mehr braucht als Lehramt: Psychologie.

Bielendorfer erzählt von einer Lehrerkindheit unter dem permanenten Rotstift, mit einem Vater, der zwar streng, aber ungerecht war und bis heute ein nicht enden wollender Quell von Absurditäten ist, von seinem Waldorf-Neffen Ludger, der immer eine selbstgehäkelte Kappe aus Lamaschamhaar auf dem Kopf hat und von seiner Frau Nadja, die ihn täglich rettet, meist vor sich selbst…

Aber auch abseits seiner Familie zerpflückt Bielendorfer den Alltag – er erzählt davon, warum moderne Spielplätze Orte des Horrors sind, wie man allein im Amazonas überlebt und wie es sich anfühlt, der Justin Bieber von Gelsenkirchen zu sein. Bastian Bielendorfer: Wahnsinnig komisch, unglaublich authentisch, also einfach „Lustig, aber wahr!"

stadtlichter verlost 3 x 2 Karten für das neue Soloprogramm mit Bastian Bielendorfer in Uelzen. Dazu einfach folgende Frage beantworten: Wie heißt der Waldorf-Neffe vom Bastian Bielendorfer? Die richtige Lösung mit dem Stichwort „Bastian" bis zum 15. Februar per E-Mail an gewinnen@stadtlichter.com schicken. (JVE)

TERMIN: Freitag, 22. Februar, 20 Uhr, Theater an der Ilmenau, Uelzen, Karten: VVK 29,80 €

„MORGEN IST LEIDER AUCH NOCH EIN TAG"

HUMORVOLL „Morgen ist leider auch noch ein Tag – Irgendwie hatte ich von meiner Depression mehr erwartet." Live-Literatur mit Risiken und Nebenwirkungen! In schlechten Phasen starrt er stundenlang die Raufasertapete an, diskutiert ausgiebig mit sich selbst die Sinnlosigkeit des Aufräumens und lässt sich von einem klingelnden Telefon Schuldgefühle einreden. In sehr schlechten Phasen ist sogar das zu anstrengend. „Sie haben eine Depression", sagt sein Therapeut. „Wenn sie damit meinen, dass meine Hirnchemie laut Arschloch schreit – gebe ich ihnen Recht", sagt er. Unterhaltsam und selbstironisch erzählt Tobi Katze Geschichten über das Leben mit der psychischen Störung, die er mit vier Millionen Menschen in Deutschland teilt. Es darf dabei herzhaft gelacht werden! (JVE)

TERMIN: Mittwoch 20. Februar, 19 Uhr, Neues Schauspielhaus, Uelzen, Eintritt frei

FOTOS Reinhard Pantke

DON'T STOP THE MUSIC: TANZSHOW IN DER WINSENER STADTHALLE

THE EVOLUTION OF DANCE

Don't Stop the Music

VERLOSUNG!

ERSTKLASSIG Talentierte Tänzer, atemberaubende Choreographien und die größten Hits aller Zeiten vereinen sich zu einer einzigartigen Show, welche durch die Entwicklung des Tanzes leitet und magische Momente wieder aufleben lässt. Genießen Sie die berühmten Ohrwürmer von Elvis Presley und den Beatles, den Bee Gees, Madonna und Michael Jackson bis hin zu heutigen internationalen Stars wie Usher, Rihanna und Lady Gaga. Die international bekannte Choreographin Maricel Godoy hat eine Gruppe voll fantastischer Tänzer zusammengestellt und eine unglaubliche, atemberaubende Show erschaffen. Die Künstler von „Don't Stop the Music" sind erstklassige Performer in ihrem gewählten Tanzbereich: Stepptanz, klassisches Ballett, Breakdance, moderner Freestyle und Streetdance sowie einige beeindruckende Superstar-Covers.

In den frühen Jahrzehnten, als Stepptanz noch immer populär war, entwickelte sich der Swing zum neuen angesagten Tanzstil Nordamerikas. Die wohl bekannteste Variante ist der Charleston, welcher nach der Stadt seiner Entstehung benannt wurde. Bis in die sechziger Jahre bleibt der Swing beliebt und entwickelte sich dann langsam zum Rock'n'Roll weiter. Dieser verursachte später eine gewaltige Diskobewegung in den angesagten Clubs von New York und anderen US-Städten. Michael Jacksons und Madonnas beeindruckenden neuen Klänge der achtziger Jahre brachten einen völlig neuen, einzigartigen Tanzstil mit sich, insbesondere bei jüngeren Generationen. Heute, zu Zeiten des neuen Millenniums, wird die Jugend vor allem von aufgeschlossenen Künstlern wie Lady Gaga beeinflusst. Sie ist bekannt für ihre selbstbestimmten Botschaften, extravagante Kleidung und beeindruckende Tanzshows. „Don't Stop the Music" präsentiert dem Publikum einen Hit nach dem anderen, wobei jede Nummer die Essenz seiner Epoche widerspiegelt.

stadtlichter verlost 2 x 2 Karten für die Show „Don't Stop the Music" in Winsen. Dazu einfach folgende Frage beantworten: Welche Choreographin hat die Tänze für die Show zusammengestellt? Die richtige Lösung mit dem Stichwort „Music" bis zum 15. Februar per E-Mail an gewinnen@stadtlichter.com schicken. (JVE)

TERMIN: Mittwoch, 27. Februar, 20 Uhr, Stadthalle Winsen, Karten: VVK ab 33,25 € an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online unter www.ma-cc.com, Eventim und Reservix

„FOREVER QUEEN" BY QUEENMANIA

FULMINANT Queen, wahrscheinlich die erfolgreichste Rockband der Siebziger und Achtziger, ist eine Legende und feiert mit „Forever Queen" performed by QueenMania eine grandiose Wiederauferstehung. QueenMania besteht aus Vollblut-Musikern und eingefleischten Queen-Fans. Die Künstler lassen die Faszination Freddie Mercury und Queen fulminant wiederaufleben. (JVE)

TERMIN: So, 3. Feb., 19 Uhr, Stadthalle Winsen

SWEET REGGAE JUICE GEGEN WINTERBLUES

ENTSPANNT Süß wie frisch gepresster Fruchtsaft, scharf wie eine Chilischote - das Pure Fruit Orchestra versprüht über seinem erdigen Reggae-Fundament einen Hauch von Jazz und zaubert kleine Soundkunstwerke, die den Zuhörer beglückt der Welt zurückgeben.

Die drei Hamburger Musiker Daniel Gottlieb (Bass), Joni Wolters (Keyboard, Klarinette) und Malte Müller (Drums), die ihre gemeinsame Leidenschaft für instrumentale Reggaemusik entdeckten, gründeten im Oktober 2008 das Pure Fruit Orchestra. Sprudelnd vor Ideen und mit den Vorbildern Groundation, Ernest Ranglin, Esbjörn Svensson Trio und Bob Marley im Geiste entsteht jazzig-entspannte Reggae-Musik mit Einflüssen aus Latin und schwedischer Melancholie, die zu einer einzigartigen Mischung verschmilzt, die sie selbst „Art Dub Reggae" nennen.

Die Grundinstrumentierung aus Piano, Schlagzeug und Bass wird gelegentlich durch den Einsatz von Klarinette, Melodica, Synthesizer und Ukulele erweitert und mit Features wie Saxophon, Gitarre und Cello gewürzt. Chillen und Kopfkino, smoothes Entertainment und süße Ambient/Reggae-Klänge werden gezaubert. Im Marstall wird das Pure Fruit Orchestra sein zehnjähriges Bandjubiläum feiern, denn Bandleader Joni Wolters kommt aus Winsen. Dazu werden Gastmusiker erwartet. Liegestühle stehen bereit, Jamaika Lager Beer und Mojito werden gereicht. (JVE)

Pure Fruit Orchestra

TERMIN: Freitag, 15. Februar, 20 Uhr, Marstall Winsen, Karten: 12 €, VVK: Tourist-Info Winsen, Tel. 01 51 - 18 90 53 37 und per E-Mail unter info@klick-ev.de

FOTOS Martin Häusler, PFO

HAMBURG

UNSER TIPP:
Heinz Rudolf Kunze & Verstärkung

VERLOSUNG!

Oohh! Kreuzfahrtwelten Hamburg

KONZERTÜBERSICHT

03.02. → **Alligatoah**
Sporthalle Hamburg, 19:30 Uhr
08.02. → **Architects**
Sporthalle Hamburg, 19 Uhr
12.02. → **Twenty One Pilots**
Barclaycard Arena, 20 Uhr
15.02. → **Glasperlenspiel**
Mehr! Theater a. Großm., 20 Uhr
16.02. → **Good Charlotte**
Sporthalle Hamburg, 19 Uhr
16.02. → **Fünf Sterne Deluxe**
Mehr! Theater a. Großm., 20 Uhr
17.02. → **Ozzy Osbourne**
Barclaycard Arena, 19:30 Uhr
18.02. → **Clannad**
Fabrik, 20 Uhr
20.02. → **Steven Wilson**
Mehr! Theater a. Großm., 20 Uhr

UNSER TIPP:
→ **24.02. Heinz Rudolf Kunze & Verstärkung, Große Freiheit 36, 20 Uhr**
Auch mit über 60 zieht es Heinz Rudolf Kunze noch immer regelmäßig „Raus auf die Straße". Mit der Eröffnungsnummer des Albums „Schöne Grüße vom Schicksal" liefert der Rockpoet nicht nur das Motto zur Tour, sondern feiert den Aufbruch und die stetig andauernde Liebe zu seinem Publikum.

27.02. → **Post Malone**
Barclaycard Arena, 20 Uhr
28.02. → **The Mavericks**
Fabrik, 20 Uhr

OOHH! FREIZEITWELTEN

FÜNF SPEZIALMESSEN UNTER EINEM DACH

Die schönste Zeit des Jahres beginnt auf der oohh! Die FreizeitWelten der Hamburg Messe vom 6. bis 10. Februar in Hamburg. Unter einem Dach sind fünf Spezialmessen für verschiedenste Freizeitaktivitäten vereint: Die Reisen Hamburg, die Caravaning Hamburg, die Rad Hamburg, die Kreuzfahrtwelt Hamburg und die Fotohaven Hamburg, eine neue Messe für Reise-, Hobby- und Profifotografie. Die Eintrittskarte gilt zudem für die Autotage Hamburg, die parallel in den Messehallen veranstaltet wird.

Ob auf Christls Alm zu den besten Après-Ski-Hits tanzen, von den Profi-Fotografen Ideen für noch bessere Aufnahmen holen oder bei Wohnmobil-Herstellern testen, wie Familienurlaub auf vier Rädern geht – mehr als 800 internationale Aussteller laden dazu ein, in elf Messehallen auf Entdeckungsreise zu gehen und sich jeden Tag von 100 neuen Ideen inspirieren und begeistern zu lassen. Auf der oohh! 2019 erwartet die Besucher jeden Tag eine faszinierende Mischung aus Erlebnis, Information und Begegnung.

stadtlichter verlost 3 x 2 Karten für die oohh! Freizeitwelten 2019 in Hamburg. Dazu einfach folgende Frage beantworten: Wie viele Spezialmessen sind bei der oohh! unter einem Dach vereint? Die richtige Lösung mit dem Stichwort „oohh!" per E-Mail bis zum 5. Februar an gewinnen@stadtlichter.com schicken. (JVE)

TERMINE: 6 bis 10. Februar, täglich 10-18 Uhr, Messehallen, Tagesticket online 10 €, Kasse 12 €

„WIR LIEBEN NOCH!"

MARGIE KINSKY & BILL MOCKRIDGE

Diese beiden passen zusammen wie Pott und Deckel, oder – wie Margie sagen würde – Arsch auf Eimer! Margie Kinsky, die „Puddingqueen", und Bill Mockridge, der „Holzfäller", sind nicht nur erfolgreiche Comedians, Schauspieler und Buchautoren, sondern auch seit 33 Jahren ein glückliches Paar mit sechs properen Söhnen. Die sind mittlerweile flügge und aus dem Haus. Und was nun? Margie und Bill entdecken – nicht ganz freiwillig nach Jahrzehnten mit einer turbulenten Familie – ihr neues gemeinsames Leben jenseits von Haushaltsroutine und Lindenstraße, aber diesseits von Kreuzworträtsel und Seniorenteller.

Doch auch bei zwei Gute-Laune-Botschaftern wie Margie und Bill geht das nicht immer ohne Reibungen ab, und so ist einiger Zündstoff vorprogrammiert. Denn es ist gar nicht so einfach, zwei so unterschiedliche Charaktere unter einen Hut zu bringen: Margie, die temperamentvolle Römerin mit dem frechen Mundwerk und der bedächtige, in sich ruhende Bill mit dem Schalk im Nacken. Das gab Zündstoff genug in über 30 Jahren, aber ihre unkaputtbare Liebe und eine dicke Prise Humor haben ihnen geholfen, sich immer wieder zusammen zu raufen. Es scheint unmöglich, aber es geht! Wie, das zeigen die beiden in ihrem urkomischen, schonungslosen und kurzweiligen Kabarettabend „Hurra, wir lieben noch!". (JVE)

TERMIN: Montag, 4. Februar, 19:30 Uhr, Schmidts Tivoli, Karten: 16,50 € bis 25,30 €

FOTOS Martin Huch, Stephan Wallocha

Fr 01|02

[PARTY]

WL 18:00 Jugendzentrum Egon's, First Floor

[KONZERT]

LG 19:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Les Maries, Chanson

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Lulu Mimeuse – 40 Jahre im Showgeschäft!" Best of in Concert, Liederabend mit Philip Richert

UE 20:00 Jabelmannhalle Uelzen, Keinepanik

LG 21:00 Café Klatsch, bluesORGANisation

[THEATER]

WL 19:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Hittfelder Speeldeel: „De goos, de toveel weet", auch Samstag und Sonntag

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Der Zauberberg", Tanztheater

[AUSSERDEM]

LG 15:00 Museum Lüneburg, Lüneburger Zeitreise, Führung durch die Dauerausstellung

LG 20:00 Walter-Maack-Eisstadion Adendorf, Eishockey-Heimspiel AEC – Salzgitter Icefighters

Sa 02|02

[PARTY]

UE 21:00 Jabelmannhalle Uelzen, Ü40-Party

LG 21:00 Ritterakademie, Flashback 2019

LG 22:00 Salon Hansen, Loco Hansen, mit DJ Renzo

LG 23:00 Garage Lüneburg, Faculty of Spirit – Goa-Event

LG 23:00 Vamos! Kulturhalle, Best of Vamos!

[KONZERT]

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Lulu Mimeuse – 40 Jahre im Showgeschäft!" Best of in Concert, Liederabend mit Philip Richert

LG 20:00 Audimax Leuphana-Universität Lüneburg, Stadtraumklang No. 3 – Ingenieure der Seele

UE 20:30 Vakuum e.V., P.E.D., Blues influenced Funk and Soul

LG 21:00 Café Klatsch, ElbRebellen Tour 2019 + Cabtone

[THEATER]

WL 15:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Hittfelder Speeldeel: „De goos, de toveel weet", auch Sonntag

LG 19:30 Kulturbäckerei, „Novecento – Die Legende vom Ozeanpianisten", mit Raimund Becker-Wurzwallner

[KABARETT]

UE 19:30 Mauritius-Schule Ebstorf, „De Werner Momsen siene Soloshow up platt"

UE 20:00 Neues Schauspielhaus, Heinz Klever, Politisches Kabarett mit Musik

[LESUNG]

LG 20:00 Theater Lüneburg, Christian Berkel liest „Der Apfelbaum"

[AUSSERDEM]

UE 10:00 Kurhaus Bad Bevensen, Exklusiv & Schön – Kunst, Handwerk und Design, auch Sonntag

LG 15:00 Museum Lüneburg, Lüneburger Zeitreise, Führung durch die Dauerausstellung

LG 16:00 mosaique – Haus der Kulturen, Kleidertauschparty der Gruppe Hexenstich (JANUN)

LG 16:00 Museum Lüneburg, Ausstellungseröffnung „Der gesingte Schwan – Bilder aus der Bildwerkstatt der Lebenshilfe Lüneburg-Harburg"

LG 19:00 Gellersenhalle Reppenstedt, Volleyball-Bundesliga SVG Lüneburg – Alpenvolleys Haching

So 03|02

[KONZERT]

LG 11:30 Wasserturm, Jazz im Turm: Tania Fritz trifft Jule Unterspann

WL 19:00 Stadthalle Winsen, „Forever Queen"

[THEATER]

LG 11:30 Theater Lüneburg, „Drei kleine Schweinchen und der große graue Wolf", Puppenspiel, auch 15 Uhr

LG 15:00 Theater im e.novum, Kindergruppe der Niederdeutschen Bühne Sülfmeister: „Ronja Röversdochter"

WL 15:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Hittfelder Speeldeel: „De goos, de toveel weet"

LG 19:00 Theater Lüneburg, „Non(n)sens", Musical

LG 19:00 Theater Lüneburg, „Der Zauberberg", Tanztheater

[LESUNG]

LG 11:00 Theater Lüneburg, „Der blaue Stuhl", Lesungen für Kinder und Erwachsene mit Mitgliedern des Schauspielensembles

[AUSSERDEM]

UE 11:00 Kurhaus Bad Bevensen, Exklusiv & Schön – Kunst, Handwerk und Design

LG 14:00 Ostpreußisches Landesmuseum, „Brauen in Lüneburg – Ein Rundgang durch das Brauereimuseum", Führung mit Ulrich Appel

LG 14:30 Museum Lüneburg, Die Langobarden, Sonntagsgeschichte mit Dietmar Gehrke

LG 15:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, „Iuventa", Film und Diskussion über Flüchtlingsrettung im Mittelmeer

DAN 20:00 Verdo Kultur- und Tagungszentrum Hitzacker, „Best of Musical StarNights"

Mo 04|02

[THEATER]

LG 10:30 Theater Lüneburg, „Drei kleine Schweinchen und der große graue Wolf", Puppenspiel

[AUSSERDEM]

LG 15:30 Deutsches Salzmuseum Lüneburg, Führung durch die Sonderausstellung „Womit man Löcher bohrt?" mit Prof. Joachim Goerth

Di 05|02

[AUSSERDEM]

LG 14:30 Ostpreußisches Landesmuseum, „Heinrich Bromm – Meisterhafter Meisterschüler", Führung mit Dr. Jörn Barfod

LG 18:30 Museum Lüneburg, Bildungseinrichtungen & Kommune – Partner für eine nachhaltige Entwicklung, mit Prof. Dr. Ute Stoltenberg

Mi 06|02

[KONZERT]

WL 19:30 St. Marien-Kirche Winsen, Die himmlische Nacht der Tenöre – 15 Jahre!

[THEATER]

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Non(n)sens", Musical

[LESUNG]

LG 19:30 Kulturbäckerei, Club Fahrenheit: „Heut' Nacht stieß mir die Liebe auf…", mit Rainer Pörzgen & Thomas Ney

LG 19:30 Heinrich-Heine-Haus, LiteraTour Nord: Steven Uhly liest aus „Den blinden Göttern"

[AUSSERDEM]

LG 19:00 Gellersenhalle Reppenstedt, Volleyball-Bundesliga SVG Lüneburg – Powervolleys Düren

Do 07|02

[KONZERT]

UE 20:00 Vakuum e.V., Blues am Donnerstag, BluesORGANisation & Special Guests

[THEATER]

LG 10:00 Theater Lüneburg, Premiere „Ein König zu viel", Schauspiel

WL 20:00 Stadthalle Winsen, Theater für Niedersachsen: „Die Brücken am Fluss", Musical

[AUSSERDEM]

LG 18:00 Leuphana Universität Lüneburg, Offenes Nähtreffen der Gruppe Hexenstich (JANUN), Raum C3.121 (Geb. 3)

UE 19:30 Kurhaus Bad Bevensen, Per Fahrrad 6.000 km von Vancouver nach Halifax, Multivisionsshow von Reinhard Pantke

LG 20:00 Lünebuch/Buchhandlung am Markt, Was unsere Kinder wissen müssen, Vortrag & Diskussion mit Bildungsredakteur Thomas Kerstan

Fr 08|02

[PARTY]

LG 23:00 Vamos! Kulturhalle, Boom Boom Pow – Die 2000er-Party

[KONZERT]

LG 19:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Jamm! – Come and Play, Open Stage, Eintritt frei

LG 20:00 Musikschule Lüneburg, „Die letzte Hoffnung", Jazz mit Hauke Schlüter & Band

[THEATER]

LG 20:00 Theater Lüneburg, Premiere „Die Opferung von Gorge Mastromas", Theaterstück

[KABARETT]

LG 19:30 Ritterakademie, Cavewoman, Theater-Comedy mit Ramona Krönke

LG 20:00 Salon Hansen, Andy Strauß: „The Dark Side of the Strauß"

[LESUNG]

LG 17:00 Kinder- und Jugendbücherei Lüneburg, Celina Weithaas liest aus „Dark Poison – Wer bist du, wenn du alles weißt?"

[AUSSERDEM]

LG 15:00 Museum Lüneburg, Lüneburger Zeitreise, Führung durch die Dauerausstellung

DAN 18:30 Kulturverein Platenlaase, Reichsbürger – die unterschätzte Gefahr

LG 20:00 Walter-Maack-Eisstadion Adendorf, Eishockey-Heimspiel AEC – EC Nordhorn

03.02. Best of Musical Star Nights

FOTOS TK Marco Müller, Stephan Pick, szenestreifen.de, Andreas Labes, OHMY, Frank Muggianu, Marco Hilgers

„NICHT DIREKT PERFEKT"

In ihrem zweiten Stand-Up-Programm widmet sich Nicole Jäger den absurden Facetten der Weiblichkeit und bringt Frauen und Männer gleichermaßen zum Lachen. Dabei ist sie nicht nur lustig, sondern rührt ihr Publikum manchmal auch zu Tränen. Denn „Komik ist Tragik in Spiegelschrift".

In „Nicht direkt perfekt" skizziert Nicole Jäger gnadenlos all die Katastrophen, mit denen Frauen im täglichen Leben konfrontiert sind: Beziehungen, Bauch einziehen beim Sex, Sieben-Achtel-Hosen, Body-Shaming, Besuche beim Frauenarzt, Diät-Shakes, das eigene Spiegelbild – und das permanente Gefühl, nicht perfekt zu sein.

Denn „wenn Du als Frau morgens aufstehst, vor dem Spiegel stehst und denkst, ich bin der Geilste hier, dann bist Du unter Garantie ein Mann." (JVE)

TERMIN: Samstag, 16. Februar, 20 Uhr, Kulturforum Lüneburg, Karten: VVK 29,65 €

15.02. Christin Neddens' Orange Line

Sa 09|02

[PARTY]

LG 23:00 Salon Hansen, King Kong Kicks – Indie, Dance, Electro

LG 23:00 Garage Lüneburg, Harder.Better.Faster – Global Infection!

LG 23:00 Vamos! Kulturhalle, The illest presents: DJane Tala

[KONZERT]

LG 19:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Mischpoke, Klezmer

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Lulu Mimeuse – 40 Jahre im Showgeschäft!" Best of in Concert, Liederabend mit Philip Richert

LG 20:00 Pianokirche Lüneburg, „Wahre Kunst bleibt unvergänglich", deutsche und französische Klaviermusik mit Stanislav Dimitrov

UE 20:30 Vakuum e.V., The Typhoons

LG 21:00 Café Klatsch, In Case of Blues

DAN 21:00 Kulturverein Platenlaase, Dark Blue Orchestra

[THEATER]

LG 11:00 Theater im e.novum, Kindergruppe der Niederdeutschen Bühne Sülfmeister: „Ronja Röversdochter", auch 14 Uhr

LG 19:30 Kulturbäckerei, „Novecento – Die Legende vom Ozeanpianisten", mit Raimund Becker-Wurzwallner

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Wiener Blut", Operette

[KABARETT]

UE 20:00 Neues Schauspielhaus, Paul Weigl: „DeGenerationskonflikt"

[AUSSERDEM]

WL 10:30 Marstall Winsen, Kinder-Uni: Versunkene Schätze – Abenteuer in der Tiefe

LG 11:00 Halle für Kunst, Kinder führen Kinder & Kinderclub mit Anna Prinz, Eintritt frei

LG 13:00 Museum Lüneburg, 3. Lüneburger Saatgutfestival, 11:30 Uhr Vortrag von Ursula Reinhard

LG 15:00 Museum Lüneburg, Lüneburger Zeitreise, Führung durch die Dauerausstellung

LG 16:00 Galerie Kulturboden Scharnebeck, Ausstellungseröffnung „Schriftbilder" von Carolin George, bis 2. März

So 10|02

[KONZERT]

LG 16:00 Theater Lüneburg, Herr Könnig singt „Du gehst durch all meine Träume", neues Programm

LG 17:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Veddel Jam meets Das Wohnzimmer, Lazy Sunday Afternoon

LG 17:00 Peter-und-Paul-Kirche Lüdersburg, Vokalensemble Lüneburg: „Ein Stündlein wohl vor Tag", A-Cappella-Konzert

[THEATER]

LG 11:00 Theater im e.novum, Kindergruppe der Niederdeutschen Bühne Sülfmeister: „Ronja Röversdochter", auch 14 Uhr

LG 15:00 Theater Lüneburg, „Rico, Oskar und die Tieferschatten", Schauspiel

LG 19:00 Theater Lüneburg, „Der Zauberberg", Tanztheater

LG 19:30 Kulturbäckerei, „Novecento – Die Legende vom Ozeanpianisten", mit Raimund Becker-Wurzwallner

[AUSSERDEM]

LG 14:30 Museum Lüneburg, Erinnerung an Lüneburger jüdische Familien: Synagogengedenkstätte und Museum, Sonntagsgeschichte

Mo 11|02

[AUSSERDEM]

UE 19:30 Central Theater Uelzen, Kinotour zum Film „Stiller Kamerad" mit Regisseur und Protagonisten

Di 12|02

[THEATER]

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Bonnie & Clyde", Musical

[AUSSERDEM]

UE 18:30 Vakuum e.V., Maker Night, Neues gestalten und entdecken – Altes reparieren

Mi 13|02

[KONZERT]

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Zwei Wiener Herzen im Dreivierteltakt", Wienerliederabend mit Jenifer Lary & Alexander Tremmel

[THEATER]

LG 10:00 Theater Lüneburg, „Ein König zu viel", Schauspiel

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Die Opferung von Gorge Mastromas", Theaterstück

[LESUNG]

LG 20:00 Salon Hansen, Kampf der Künste: Poetry Slam

[AUSSERDEM]

LG 19:00 Museum Lüneburg, Das Ende der Natur, Vortrag mit Dr. Susanne Dohrn

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase, Solidarische Provinz: Kampagne Bürger*innenasyl

Do 14|02

[PARTY]

DAN 18:00 Kulturverein Platenlaase, One Billion Rising: Tanznacht Spezial

[KONZERT]

LG 19:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Line Bøgh – Cross Media Art, Cinematic Concert

LG 21:00 Salon Hansen, Jazzklub: Radius

[KABARETT]

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, Felix Lobrecht: „Hype"

LG 20:00 Ritterakademie, Maxi Gstettenbauer: „Lieber Maxi als normal!"

[LESUNG]

LG 20:00 Lünebuch/Buchhandlung am Markt, Kathrin Hanke & Claudia Kröger lesen aus „Heidefluch"

Fr 15|02

Tipp JETZT TERMINE FÜR MÄRZ ABGEBEN UNTER TERMINE@STADTLICHTER.COM

[PARTY]

LG 21:30 Hemingway's, 80er-Jahre-Party

LG 23:00 Garage Lüneburg, HDGDL – Die Flirtparty, Valentinstag Special

LG 23:59 Salon Hansen, Hey Ho Let's Go, mit DJ Martin

[KONZERT]

LG 19:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Margins of April, Folk-Rock

UE 19:30 Kurhaus Bad Bevensen, 40 Jahre Charly Schreckschuss Band!

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Lulu Mimeuse – 40 Jahre im Showgeschäft!" Best of in Concert, Liederabend mit Philip Richert

DAN 20:00 Kulturverein Platenlaase, Musikwohnzimmer

WL 20:00 Marstall Winsen, Pure Fruit Orchestra

LG 20:00 Ritterakademie, 1st Class Session meets Tamara Bencsik, Maram & Jürgen Rau

UE 20:30 Vakuum e.V., Christin Neddens' Orange Line

LG 21:00 Salon Hansen, Rantanplan & Support

[THEATER]

UE 20:00 Theater an der Ilmenau, Ohnsorg-Theater: „Hartenbreker", Lustspiel

[KABARETT]

UE 19:30 Hörsaal Musikschule Suderburg, Thomas Nicolai: „Sächsisch für Anfänger"

LG 20:00 Audimax Leuphana-Universität Lüneburg, Felix Lobrecht: „Hype", Zusatzshow

[AUSSERDEM]

LG 15:00 Museum Lüneburg, Lüneburger Zeitreise, Führung durch die Dauerausstellung

Sa 16|02

[PARTY]

DAN 22:00 Kulturverein Platenlaase, Electric Jam

HIGHLIGHT

Wüstenrot Immobilien

Immobilie kaufen?
Neue Stadthäuser in Lüneburg.

Beratung und Verkauf:
Kirstin Segebarth
unter-den-eichen-lueneburg.de
Sofort-Info: **04131 2845560**

wüstenrot
Wünsche werden Wirklichkeit

LG 23:00 Salon Hansen, „Feel Good Inc – Can't Get You Out Of My Head", 2000er-Party mit Steve Clash

LG 23:00 Garage Lüneburg, Freak Out – Carnival

LG 23:00 Vamos! Kulturhalle, Decades, ab 18 Jahren

[KONZERT]

UE 19:00 Theater an der Ilmenau, Jugendsinfonieorchester Sachsen-Anhalt, Klarinette: Carl-Frederick Zeh

LG 19:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Claus Ulrich & The House of Secrets

LG 19:30 Johanneskapelle Adendorf, Trio Valis: Streichtrios von Haydn, Bach & Beethoven, Adendorfer Serenade

LG 20:00 Audimax Leuphana-Universität Lüneburg, The 12 Tenors (ausverkauft)

LG 21:00 Café Klatsch, The Revenants

[THEATER]

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Bonnie & Clyde", Musical

UE 20:00 Neues Schauspielhaus, „Love Letters", mit Lou Hoffner und Hansi Kraus

[KABARETT]

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, Nicole Jäger: „Nicht direkt perfekt"

[LESUNG]

LG 20:00 Salon Hansen, Rocko Schamoni: „Große Freiheit"

[AUSSERDEM]

LG 10:00 Museum Lüneburg, Freier Eintritt ins Museum Lüneburg

Tipp

CE 10:00 CD-Kaserne Celle, Handgemacht-Markt für Kunsthandwerk, Design & Kurioses, auch Sonntag

WL 14:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Gelebte Geschichte: Feuer und Licht

LG 15:00 Museum Lüneburg, Lüneburger Zeitreise, Führung durch die Dauerausstellung

LG 17:00 Theater Lüneburg, Theatercafé No. 6, Eintritt frei

So 17 02

[KONZERT]

LG 17:00 Musikschule Lüneburg, Kammerkonzert No. 5 – „Mazel Tov!"

UE 17:00 Kurhaus Bad Bevensen, Gospelchor Lüneburg: „Magic Moments"

LG 19:00 Theater Lüneburg, Salut Salon: „Liebe"

[THEATER]

LG 15:00 Theater Lüneburg, „Ein König zu viel", Schauspiel

UE 15:00 Theater an der Ilmenau, Burghofbühne Dinslaken: „Die kleine Hexe", Familienstück

LG 19:00 Theater Lüneburg, „Non(n)sens", Musical

[LESUNG]

UE 20:00 Markthalle Bienenbüttel, Angelika Hoff liest aus „Wohin, Natascha?", Eintritt frei

[AUSSERDEM]

Tipp

CE 11:00 CD-Kaserne Celle, Handgemacht-Markt für Kunsthandwerk, Design & Kurioses

LG 14:30 Museum Lüneburg, Gespräch zur Sonderausstellung „Der gesingte Schwan", mit Kira Stein

LG 16:00 Museum Lüneburg, Ausstellungseröffnung „Natur im Porträt – Der Maler Jürgen Freiherr von Wolff"

LG 17:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Live-Fotoreportage „Die Schätze Havannas – Cuba mit allen Sinnen erleben"

Mo 18 02

[KABARETT]

LG 20:00 Audimax Leuphana-Universität Lüneburg, Die Heinz Erhardt Revue – Heute wieder ein Schelm!

Di 19 02

[KONZERT]

LG 20:00 Wasserturm, Vollmondkonzert: Amed Soto Canzares

[LESUNG]

LG 20:00 Lünebuch/Buchhandlung am Markt, Markus Heitz liest aus „Doors"

[AUSSERDEM]

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase, 35/25 Jahre La Lucha Zapatista in Chiapas, Mexiko

Mi 20 02

[LESUNG]

UE 19:00 Neues Schauspielhaus, Tobi Katze: „Morgen ist leider auch noch ein Tag…"

LG 19:30 Heinrich-Heine-Haus, „Wie Balzac nach Deutschland kam", mit Christine von Müller und Joachim Kersten

[AUSSERDEM]

LG 19:00 Halle für Kunst, Kuratorinnenführung

UE 19:00 Vakuum e.V., Spieletreff „Mensch ärgere dich doch"

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase, Solidarische Provinz: Rechtliche Fragen zum Bürger*innenasyl

LG 19:30 Museum Lüneburg, Vortrag „Diplomatie vor Krieg. Braunschweig-Lüneburg und Schweden im 17. Jahrhundert", mit Dr. Peter Stoldt

LG 20:00 Salon Hansen, Kunst & Frevel: Cartoon Comedy trifft Slam Poetry

Do 21 02

[KONZERT]

LG 21:00 Salon Hansen, Juse Ju – Shibuya Crossing, Support: Curly

[THEATER]

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Non(n)sens", Musical

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Die Opferung von Gorge Mastromas", Theaterstück

[LESUNG]

LG 19:30 Museum Lüneburg, „Mod Helmy. Wie ein arabischer Arzt in Berlin Juden vor der Gestapo rettete", mit Igal Avidan

Fr 22 02

[PARTY]

LG 23:00 Garage Lüneburg, Release the Beast

LG 23:00 Vamos! Kulturhalle, 90er-Jahre-Party – Das Original

[KONZERT]

LG 19:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Anna Maria – Salsa & Jazz, Caribbean Crossover

WL 19:00 Altes Forsthaus Habichtshorst, Zuhören in Winsen I: „Textsound in Gazetten, Fachpresse & Berichterstattung", Ensemble L'Art Pour L'Art

LG 20:00 Museum Lüneburg, Still In The Woods, Indie-Jazz

UE 20:00 Vakuum e.V., Open Stage

[THEATER]

LG 10:00 Theater Lüneburg, „Ein König zu viel", Schauspiel

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Bonnie & Clyde", Musical

[KABARETT]

UE 19:30 Kurhaus Bad Bevensen, Alfons: „Jetzt noch deutscherer"

LG 20:00 Salon Hansen, Oliver Polak

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, Alain Frei: „Mach Dich frei"

UE 20:00 Theater an der Ilmenau, Bastian Bielendorfer: „Lustig, aber wahr!"

[AUSSERDEM]

WL 10:30 Marstall Winsen, Kinder-Uni: Damit hat keiner gerechnet! – Spannendes aus der Welt der Zahlen

DAN 14:00 Kulturverein Platenlaase, Offener Tag der Archäologie – Vergegenwärtigung der Freien Republik Wendland

LG 15:00 Museum Lüneburg, Lüneburger Zeitreise, Führung durch die Dauerausstellung

UE 19:00 Rathaus Uelzen, „Nicht Bach, sondern Meer müsste er heißen", Vortrag von Erik Matz, im Ratssaal

Sa 23 02

[PARTY]

LG 21:00 Vamos! Kulturhalle, 40up

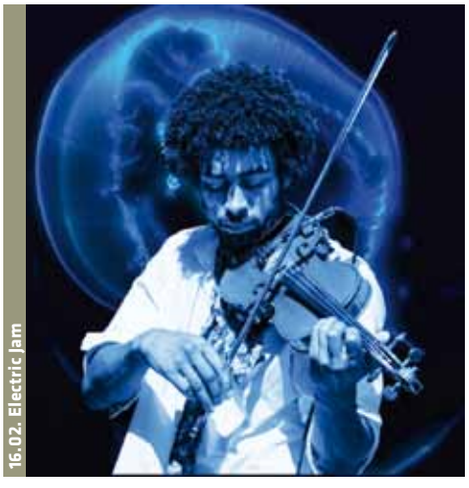
LG 23:00 Salon Hansen, Electro Swing Lüneburg – Das Finale

NO HARDSHIP

Das aktuelle Album der Jeanine Vahldiek Band heißt „no hardship" – und „Leichtigkeit" trifft genau den Kern ihrer Musik und Texte. Die Band überzeugt mit einer faszinierenden Besetzung: Harfe, Gesang und Percussion verschmelzen zu einem sehr eigenständigen, besonderen Sound.

Die Songs mit Einflüssen aus Pop, Rock, Jazz, alle selbst geschrieben und beeindruckend in Szene gesetzt, lassen sich nicht in eine Schublade stecken. Jeanine Vahldiek (Harfe, Gesang, Weissenborngitarre) und Steffen Haß (Percussion, Gesang, Ukulelenbass) erschaffen live durch ihr unbekümmertes Auftreten eine erstaunlich publikumsnahe und entspannte Atmosphäre. Jede Menge Humor, Inspiration und die philosophischen Songtexte schließen sich nicht aus, sondern passen zum originellen Stil der beiden Musiker. Bei den Konzerten der Band dauert es nur Sekunden, bis einen diese Magie erreicht, die Jeanine und Steffen mit ihrem unvergleichlichen Sound und ihrer Natürlichkeit verströmen. (JVE)

TERMIN: Freitag, 1. März, 19:30 Uhr, Hörsaal in der Musikschule Suderburg, Burgstraße 1, Karten: 19 €, VVK unter Tel. (0 58 26) 95 89 30, www.jeanine-vahldiek.com



16.02. Electric Jam

HIGHLIGHT

EDEKA HARTMANN
BARENDORF • Neetze

Wir sind für Sie da!
Gebrüder Hartmann
& Team freuen sich
auf Ihren Besuch!

Nutzen Sie unseren Service
Alles für Ihre Party, Präsentkörbe für jeden Anlass, Lieferservice, Postagentur, Toto-Lotto u. a.

EDEKA

Barendorf: Lüneburger Str. 2a
Tel. (0 41 37) 14 08
Mo-Sa 8-20 Uhr
Neetze: Am Dorfplatz 6 · Tel. (0 58 50) 636
Mo-Fr 8-20 Uhr, Sa 7-20 Uhr

LG 23:00 Garage Lüneburg, Hitmix 2000er – Girls Edition

LG 23:00 Ritterakademie, Best of!, ab 18 Jahren

[KONZERT]

UE 19:30 Kloster Medingen, Junge Pianisten: Yeon-Min Park

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Lulu Mimeuse – 40 Jahre im Showgeschäft!" Best of in Concert, Liederabend mit Philip Richert

WL 20:00 Dörpschün Salzhausen, Frollein Sax

UE 20:30 Vakuum e.V., Screenshot, Movie-Themes – Musik aus Film und Fernsehen

LG 21:00 Café Klatsch, Straitjacket + Gush

[LESUNG]

LG 19:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, „Von unter der Haut", Lesung mit Musik mit Iris Weitkamp & Jörg Bobrik, Eintritt frei

[AUSSERDEM]

UE 11:00 Kurhaus Bad Bevensen, Österliches Kunsthandwerk, Hobbykünstler zeigen ihr Können, auch Sonntag

LG 15:00 Museum Lüneburg, Lüneburger Zeitreise, Führung durch die Dauerausstellung

So 24 02

[KONZERT]

UE 17:00 Neues Schauspielhaus, „Die Zauberflöte", Konzert mit Lesung, mit Thomas Ney

UE 17:00 Vakuum e.V., Taff, Klezmer, Tango, Jazzinterpretationen

WL 19:00 Marstall Winsen, Schlosskonzert: Quadro Nuevo mit „Flying Carpet"

LG 19:00 Ritterakademie, Godewind unplugged

[THEATER]

LG 11:00 Theater Lüneburg, Matinee: „Der Rosenkavalier", Eintritt frei

LG 15:00 Theater Lüneburg, „Bonnie & Clyde", Musical

LG 19:00 Theater Lüneburg, „Viel gut essen"

[AUSSERDEM]

UE 11:00 Kurhaus Bad Bevensen, Österliches Kunsthandwerk, Hobbykünstler zeigen ihr Können

WL 14:00 St. Marien-Kirche Winsen, 3. Winsener Eiswette – Schlossteich: Steiht oder geiht?

LG 14:30 Museum Lüneburg, Szenen einer Ehe: Die Welfen und Lüneburg, Sonntagsgeschichte mit Dr. Ulfert Tschirner

LG 14:30 Museum Lüneburg, „Wölfe – Wieder in unseren Wäldern zu Hause", Sonntagsaktion für Familien

LG 16:00 Museum Lüneburg, Finissage und Lesung zur Sonderausstellung „Der gesingte Schwan"

LG 17:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Stan & Olli, Stummfilm mit Livemusik von Stephan Graf v. Bothmer

Mo 25 02

[THEATER]

UE 10:00 Theater an der Ilmenau, Kleine Oper Bad Homburg: „Hänsel und Gretel", Familien-Musical

LG 10:00 Theater Lüneburg, „Ein König zu viel", Schauspiel

[KABARETT]

LG 20:00 Audimax Leuphana-Universität Lüneburg, Ekel Alfred – Das Lästermaul der Nation

Di 26 02

[LESUNG]

LG 20:00 Tanzcasino im Hanseviertel, Dörte Hansen liest aus „Mittagsstunde" (ausverkauft)

Mi 27 02

[KABARETT]

UE 20:00 Jabelmannhalle Uelzen, Torsten Sträter (ausverkauft)

[AUSSERDEM]

WL 20:00 Stadthalle Winsen, Don't Stop The Music – The Evolution of Dance

Do 28 02

[PARTY]

LG 23:30 Salon Hansen, Leuphana Konferenzwoche Aftershowparty

[KONZERT]

LG 21:00 Café Klatsch, Session-Reihe „Groove'n'Klatsch"

[THEATER]

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Der Zauberberg", Tanztheater

[KABARETT]

LG 19:30 Innenstadt Lüneburg, 6. Komische Nacht Lüneburg – Der Comedy-Marathon, in 8 Locations der Stadt

[LESUNG]

LG 19:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Musikalische Lesung: Samuel Hieronymus Hellborn – Die Memoiren eines Rockstar-Mörders

[AUSSERDEM]

LG 19:30 Museum Lüneburg, Vortrag „Die Vogelschutzstation Lüneburg" mit Frank Allmer

MÄRZ

Fr 01 03

[PARTY]

WL 18:00 Jugendzentrum Egon's, First Floor

[KONZERT]

UE 19:30 Hörsaal Musikschule Suderburg, Jeanine Vahldiek Band: „No hardship"

UE 21:00 Vakuum e.V., Cliff Stevens Band

[THEATER]

LG 20:00 Theater Lüneburg, Niederdeutsche Bühne Sülfmeister: „Dree Niege Froons För Wotan", Komödie (ausv.)

[KABARETT]

UE 20:00 Gut Bardenhagen, „Die Echse", mit Michael Hatzius

Sa 02 03

[THEATER]

LG 19:30 Kulturbäckerei, Theater Rampenlicht: Premiere „Der eingebildete Kranke", Komödie

[KABARETT]

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, Sybille Bullatschek: „Pfläge lieber ungewöhnlich!"

[AUSSERDEM]

LG 20:00 Theater Lüneburg, Kunst ver-rückt Tanz, Junge Choreographen aus dem Ballettensemble (ausv.)

UE 20:00 Neues Schauspielhaus, „Rock Tales", erzählt und musiziert von Jürgen Rau und Richard Rossbach

LG 20:00 MTV Treubund Lüneburg von 1848 e.V., Lumpenball

So 03 03

[KONZERT]

LG 17:00 Domäne Scharnebeck, Kammerkonzert von Freunden für Freunde

[THEATER]

LG 11:30 Theater Lüneburg, „Gans der Bär", Puppentheater, auch 15 Uhr

LG 16:00 Theater Lüneburg, Niederdeutsche Bühne Sülfmeister: „Dree Niege Froons För Wotan", Komödie

LG 19:00 Theater Lüneburg, „Die Opferung von Gorge Mastromas", Theaterstück

[AUSSERDEM]

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Alles zum Brot

LG 10:30 Scala, Theater trifft Kino: „Der Zauberberg", mit Gespräch

LG 15:00 MTV Treubund Lüneburg von 1848 e.V., Kinderfasching

UE 18:00 Neues Schauspielhaus, Linde Weiland: „Jude sein in Deutschland – gestern und heute", Vortrag mit Musik

Mo 04 03

[THEATER]

LG 10:30 Theater Lüneburg, „Gans der Bär", Puppentheater

Di 05 03

[AUSSERDEM]

LG 20:00 Theater Lüneburg, Kunst ver-rückt Tanz, Junge Choreographen aus dem Ballettensemble

Mi 06 03

[THEATER]

WL 20:00 Stadthalle Winsen, „Die Tanzstunde"

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Liftstopp", Schauspiel

Do 07 03

[KONZERT]

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, Anthony Bauer Jr. & The Roy Frank Orchestra: Das Harald Juhnke Konzert

UE 20:00 Vakuum e.V., BluesORGANisation & Special Guests

[THEATER]

LG 10:00 Theater Lüneburg, „Ein König zu viel", Schauspiel

[LESUNG]

LG 20:00 Lünebuch/Buchhandlung am Markt, Adriana Altaras liest aus „Die jüdische Souffleuse"

[AUSSERDEM]

LG 22:00 Theater Lüneburg, Somnambar, Late-Night-Show & Bar

Fr 08 03

[THEATER]

LG 19:30 Kulturbäckerei, Theater Rampenlicht: „Der eingebildete Kranke", Komödie

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Die Opferung von Gorge Mastromas", Theaterstück

LG 20:00 Theater Lüneburg, Kunst ver-rückt Tanz, Junge Choreographen aus dem Ballettensemble

LG 20:00 Theater Lüneburg, Niederdeutsche Bühne Sülfmeister: „Dree Niege Froons För Wotan", Komödie

[KABARETT]

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, Pawel Popolski: Der Popolski Wohnzimmershow „Außer der Rand und der Band"

Sa 09 03

[PARTY]

LG 21:30 Garage Lüneburg, Die Reiternacht 2019 in Lüneburg

[KONZERT]

UE 20:00 Neues Schauspielhaus, JazzOvation, Jazz nicht nur für Jazz-Liebhaber

19.02. Amed Soto Canizares

21.02. Iuse Ju

WL 20:00 Schützenhaus Salzhausen, „Heimspiel" mit Drei Meter Feldweg, Der Wahnsinn und anderen, im Anschluss Aftershowparty

[THEATER]

LG 19:00 Theater Lüneburg, Premiere „Der Rosenkavalier", Oper

LG 19:30 Kulturbäckerei, Theater Rampenlicht: „Der eingebildete Kranke", Komödie

LG 20:00 Theater Lüneburg, Niederdeutsche Bühne Sülfmeister: „Dree Niege Froons För Wotan", Komödie

[AUSSERDEM]

RZ 19:00 Altstadt Lauenburg, 7. Lauenburger Kultur- & Kneipennacht

UE 19:30 Kurhaus Bad Bevensen, Brassballett, Musikshow

ADRESSEN

ALTES FORSTHAUS HABICHTSHORST
Lüneburger Straße 220, 21423 Winsen

AUDIMAX LEUPHANA-UNIVERSITÄT LÜNEBURG
Universitätsallee 1, 21335 Lüneburg

CAFÉ KLATSCH
Am Springintgut 21, 21335 Lüneburg

CD-KASERNE CELLE
Hannoversche Straße 30B, 29221 Celle

CENTRAL THEATER UELZEN
Bahnhofstraße 7, 29525 Uelzen

DEUTSCHES SALZMUSEUM LÜNEBURG
Sülfmeisterstraße 1, 21335 Lüneburg

DOMÄNE SCHARNEBECK
Mühlenstraße 3, 21379 Scharnebeck

DÖRPSCHÜN SALZHAUSEN
Am Lindenberg 5B, 21376 Salzhausen

FREILICHTMUSEUM AM KIEKEBERG
Am Kiekeberg 1, 21224 Rosengarten

GALERIE KULTURBODEN SCHARNEBECK
Bardowicker Straße 2, 21379 Scharnebeck

GARAGE LÜNEBURG
Auf der Hude 74, 21339 Lüneburg

GELLERSENHALLE REPPENSTEDT
Dachtmisser Str. 1, 21391 Reppenstedt

GUT BARDENHAGEN
Bardenhagener Straße 3-9, 29553 Bardenhagen

HALLE FÜR KUNST
Reichenbachstraße 2, 21335 Lüneburg

HEINRICH-HEINE-HAUS
Am Ochsenmarkt 1, 21335 Lüneburg

HEMINGWAY'S
Bardowicker Straße 27-28, 21335 Lüneburg

HÖRSAAL MUSIKSCHULE SUDERBURG
Burgstraße 21, 29556 Suderburg

JABELMANNHALLE UELZEN
Eschemannstr. 5 - 9, 29525 Uelzen

JOHANNESKAPELLE ADENDORF
Dorfstraße 45, 21365 Adendorf

JUGENDZENTRUM EGON'S
Mozartstraße 6, 21423 Winsen

KINDER- UND JUGENDBÜCHEREI LÜNEBURG
Auf dem Klosterhof 1c-e, 21335 Lüneburg

KLOSTER MEDINGEN
Klosterweg 1, 29549 Bad Bevensen

KULTURBÄCKEREI
Dorette-von-Stern-Straße 2, 21337 Lüneburg

KULTURFORUM LÜNEBURG
Gut Wienebüttel 1, 21339 Lüneburg

HALLE FÜR KUNST
Reichenbachstraße 2, 21335 Lüneburg

KULTURVEREIN PLATENLAASE
Platenlaase 15, 29479 Jameln

KUNSTVEREIN REGION DAHLENBURG
Lüneburger Straße 14, 21368 Dahlenburg

KURHAUS BAD BEVENSEN
Dahlenburger Straße 1, 29549 Bad Bevensen

LEUPHANA UNIVERSITÄT LÜNEBURG
Scharnhorststraße 1, 21335 Lüneburg

LÜNEBUCH/BUCHHANDLUNG AM MARKT
Bardowicker Straße 1, 21335 Lüneburg

MARKTHALLE BIENENBÜTTEL
Bahnhofstraße 16, 29553 Bienenbüttel

MARSTALL WINSEN
Schlossplatz 11, 21423 Winsen

MAURITIUS-SCHULE EBSTORF
Kirchplatz 5, 29574 Ebstorf

MOSAIQUE – HAUS DER KULTUREN
Katzenstraße 1, 21335 Lüneburg

MTV TREUBUND LÜNEBURG VON 1848 E.V.
Uelzener Straße 90, 21335 Lüneburg

MUSEUM LÜNEBURG
Willy-Brandt-Straße 1, 21335 Lüneburg

MUSIKSCHULE LÜNEBURG
St.-Ursula-Weg 7, 21335 Lüneburg

NEUES SCHAUSPIELHAUS
Rosenmauer 1, 29525 Uelzen

ONE WORLD KULTURZENTRUM REINSTORF
Alte Schulstraße 1, 21400 Reinstorf

OSTPREUSSISCHES LANDESMUSEUM
Heiligengeiststraße 38, 21335 Lüneburg

PETER-UND-PAUL-KIRCHE LÜDERSBURG
Lüdersburger Straße, 21379 Lüdersburg

PIANOKIRCHE LÜNEBURG
Röntgenstraße 34, 21335 Lüneburg

RATHAUS UELZEN
Herzogenplatz 2, 29525 Uelzen

RITTERAKADEMIE
Am Graalwall 12, 21335 Lüneburg

SALON HANSEN
Salzstraße 1, 21335 Lüneburg

SCALA
Apothekenstr. 17, 21335 Lüneburg

SCHÜTZENHAUS SALZHAUSEN
Schützenstraße 3, 21376 Salzhausen

ST. MARIEN-KIRCHE WINSEN
Rathausstraße 3, 21423 Winsen

STADTHALLE WINSEN
Luhdorfer Straße 29, 21423 Winsen

TANZCASINO IM HANSEVIERTEL
Hans-Heinrich-Stelljes-Straße 57, 21337 Lüneburg

THEATER AN DER ILMENAU
Greyerstraße 3, 29525 Uelzen

THEATER IM E.NOVUM
Munstermannskamp 1, 21335 Lüneburg

THEATER LÜNEBURG
An den Reeperbahnen 3, 21335 Lüneburg

VAKUUM E.V.
Am Bahnhof 2, 29549 Bad Bevensen

VAMOS! KULTURHALLE
Scharnhorststraße 1, 21335 Lüneburg

VERDO KULTUR- UND TAGUNGSZENTRUM HITZACKER
Dr.-Helmut-Meyer-Weg 1, 29456 Hitzacker (Elbe)

WALTER-MAACK-EISSTADION ADENDORF
Scharnebecker Weg, 21365 Adendorf

WASSERTURM
Bei der Ratsmühle 19, 21335 Lüneburg

01.03. Cliff Stevens Band

CARTOON COMEDY TRIFFT SLAM POETRY

Armin Sengbusch

Kunst & Frevel geht in Lüneburg bereits in die zehnte Saison. Die Show gehört mit ihrer Mischung aus Lesung, Slampoetry und Comedy fest zum Lüneburger Kulturleben. Auch für den Februar hat Gastgeber Jörg Schwedler eine bunte Mischung im Salon Hansen zusammengestellt:

Er ist intelligent, sieht gut aus und ist Familienvater. Und weil immer alles zusammenpasst, hat der Wortakrobat ein Programm zusammengestellt, das alle diese Dinge vereint: Depressionen. Und Armin Sengbusch weiß, wovon er spricht: Er ist chronisch depressiv und hat mehr Therapien hinter sich gebracht als Justin Bieber Konzerte gespielt hat. Jetzt ist es an der Zeit, Therapie und Comedy zu vereinen. Das Publikum lacht sich gesund, und Armin Sengbusch geht es gut. Zumindest für die 90 Minuten, in denen er auf der Bühne steht und erklärt, warum er joggen kann, während er morgens liegen bleibt.

Piero Masztalerz ist ein vielfach prämierter Cartoonist und veröffentlicht regelmäßig in Spiegel Online, Stern und Eulenspiegel. Er ist besonders in Norddeutschland bekannt für seine Figuren von „Frühstück bei Stefanie". Pieros „Live Cartoon Show" beschränkt sich nicht nur auf Cartoons und ist alles andere als eine konventionelle Lesung! Er präsentiert seinen Humor in allen erdenklichen Variationen: Er singt, liest und spielt. Die „Live Cartoon Show" versteht sich als bunter Mix aus politischen und gesellschaftskritischen Cartoons, Stand-Up-Comedy, Animationen und musikalischen Einlagen. Kabarett und Comedy geben sich kurzweilig die Hand. (JVE)

TERMIN: Mittwoch, 20. Februar, 20 Uhr, Salon Hansen, Lüneburg, Karten: VVK 8 €, AK 10 €, VVK im Antiquariat Panorama oder www.salonhansen.com/tickets/

Stimmig besetzter Film über Hoffen und Bangen, Lieben und Scheitern

EINE FAMILIENGESCHICHTE MIT ALLEN HÖHEN UND TIEFEN ALS HYMNE AUF DAS LEBEN

GLÜCK IST WAS FÜR WEICHEIER

EMOTIONAL Stefan Gabriel ist Bademeister, engagierter Vater und stets darum bemüht, das Leben positiv zu sehen. Während er versucht, etwas an die Gesellschaft zurückzugeben und sich als Sterbebegleiter engagiert, kämpfen seine beiden Töchter, die zwölfjährige Jessica und ihre ältere Schwester Sabrina mit ihren ganz eigenen Problemen. Jessica wird oft für einen Jungen gehalten und muss ständig gegen ihre vielen seltsamen Ticks ankämpfen. Sabrina ist schwer krank. Jessica würde gerne mit ihrer hübschen Schwester tauschen, die trotz Krankheit ihr Leben scheinbar voll im Griff hat. Je mehr sich Sabrinas gesundheitlicher Zustand verschlechtert, desto schlimmer werden auch Jessicas Ticks. Ein Plan muss her, und zwar schnell. In einem alten Buch stoßen die beiden auf ein spezielles Ritual, das die Rettung bringen soll. Dafür müssen Sabrina und Jessica allerdings einen Jungen finden, der mit Sabrina schläft. Ihnen bleibt nur noch wenig Zeit, und Jessica setzt alles daran, den lebensrettenden Plan in die Tat umzusetzen, egal wie verrückt er auch sein mag.

ab 7. Februar

DRAMA

DER VERLORENE SOHN

EINDRUCKSVOLL Die ergreifende und wahre Geschichte des 19-jährigen Jared, der in einem Baptistenprediger-Haushalt in den US-Südstaaten aufwächst. Als sein streng gläubiger Vater von der Homosexualität seines Sohnes erfährt, drängt er ihn zur Teilnahme an einer fragwürdigen Reparativtherapie. **ab 21. Februar**

KOMÖDIE

SWEETHEARTS

CHAOTISCH Zwei wie Feuer und Wasser: Franny ist beruflich wie privat völlig orientierungslos mit starker Tendenz zu Panikattacken. Dagegen ist die alleinerziehende Mutter Mel eine toughe Selbstversorgerin, die sich und ihrer Tochter mit einem Diamantenraub ein besseres Leben verschaffen möchte. Doch niemand hätte ihr je gewünscht, ausgerechnet Franny als Geisel am Hals zu haben. **ab 14. Februar**

HISTORIENDRAMA

EIN KÖNIGLICHER TAUSCH

MITREIßEND Frankreich, 1721: Um den Frieden mit Spanien zu besiegeln, fädelt der Regent Herzog Philipp von Orléans einen Prinzessinnentausch ein. Doch die königlichen Strategen haben die Rechnung ohne die Vermählten gemacht – denn diese haben ihren eigenen Willen. Ein Sittenbild des Adels im 18. Jahrhundert. **ab 28. Feb.**

KINOS IN UNSERER REGION

filmpalast Lüneburg
Fährsteg 1, 21337 Lüneburg, Tel. (0 41 31) 3 03 32 22,
www.lueneburg.filmpalast-kino.de

SCALA Programmkino
Apothekenstraße 17, 21335 Lüneburg,
Tel. (0 41 31) 2 24 32 24, www.scala-kino.net

kinocenter Winsen
Nordertorstraße 6, 21423 Winsen,
Tel. (0 41 71) 6 43 00, www.cinemotion-kino.de

Central Theater Uelzen
Programmkino
Bahnhofstraße 7, 29525 Uelzen,
Tel. (0 5 81) 25 09, www.central-theater-uelzen.de

FOTOS Universal Film, Alamode Film, Concorde, Warner

UNTER WEGS

GARAGE

STADTLICHTER PRÄSENTIERT:
HINGUCKER DES MONATS

11.01.2019 – GARAGE

HAUS DER DRINKS

Die wildeste Party der Stadt – besser als im Dschungel!

(FOTOS: EUGEN WEIGANDT)

olympic FITNESS.de
...dein Fitnessstudio in Adendorf & Ilmenaugarten
ADENDORF
04131-187666
LÜNEBURG
04131-7775299
für die ersten 30 Schnellstarter!
15.99* € mtl./Pers.
ohne Startpaket!
auf 3600m²
olympic Fitness Studio GmbH Bunsenstraße 7 Adendorf | olympic Fitness An der Soltauer Bahn 2 Lüneburg Betreibergesellschaft gym80 Fitness Studio GmbH *Tarif: 24 Monate zahlbar im voraus

GUTSCHEIN

Sonnen Sie bis 10 Minuten für **€ 8,49**

15 Min. für 1,50 € Zuzahlung
20 Min. für 2,50 € Zuzahlung

– Gültig bis 31. März 2019 –

MY SUN · Vor d. Bardowicker Tore 35 · Lüneburg

GUTSCHEIN

Sonnen Sie bis 10 Minuten für **€ 8,49**

15 Min. für 1,50 € Zuzahlung
20 Min. für 2,50 € Zuzahlung

– Gültig bis 31. März 2019 –

MY SUN · Vor d. Bardowicker Tore 35 · Lüneburg

JOB & KARRIERE

„DAS BRINGT MICH WEITER"

AUSBILDUNGSBÖRSE IN LÜNEBURG

Die Ausbildungsbörse hat einen festen Platz im Kalender von Agentur für Arbeit und Jobcenter Landkreis Lüneburg. So dreht sich auch am Samstag, 23. Februar, im Gebäude der Agentur für Arbeit, An den Reeperbahnen 2 in Lüneburg, und im Foyer des Theaters wieder alles rund um Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten. Unter dem Motto „Das bringt mich weiter" sind in der Zeit von 9 bis 14 Uhr fast 90 Aussteller vor Ort. Jugendliche sind herzlich eingeladen, die vielfältigen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Stadt und Landkreis Lüneburg zu entdecken. Natürlich sind Eltern als wichtige Ratgeber ihrer Kinder auch willkommen. Neben bewährten Ange-

CLAGE

Wir bilden aus:
Betriebswirte B. A. (duales Studium),
Industriekaufleute,
Kaufleute für Büromanagement,
Elektroniker für Geräte und Systeme
und Fachlageristen.

Als modern organisiertes Unternehmen bereiten wir Sie intensiv und systematisch auf Ihren Beruf vor.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an Sibylle Jans.
sj@clage.de · CLAGE GmbH · www.clage.de

boten gibt es auch Neues: ein Fotoshooting, Betriebsbesichtigungen und vieles mehr.

Mit der Veranstaltung präsentieren Arbeitsagentur und Jobcenter den Jugendlichen das breite Spektrum an Ausbildungsmöglichkeiten in Stadt und Landkreis Lüneburg. Gleichzeitig unterstützen sie die Unternehmen dabei, Auszubildende aus der Region für die Region zu gewinnen. Für die jungen Besucher ist die Ausbildungsbörse eine gute Gelegenheit, mit Unternehmen ins Gespräch zu kommen und erste Kontakte zu knüpfen. Viele Aussteller werden auch ihre Auszubildenden dabeihaben, die aus erster Hand über ihren Berufsalltag berichten können. Zudem sind die Vermittlungsfachkräfte aus Arbeitsagentur und Jobcenter ebenfalls mit dabei. Sie informieren über Berufe sowie Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten und vermitteln freie Ausbildungsstellen.

Vollbepackt mit Informationen und Anregungen geht es für viele Jugendliche nach der Ausbildungsbörse dann auch schon in die Bewerbungsphase. Wer dafür noch professionelle Bewerbungsfotos benötigt, kann sich damit ebenfalls auf der Ausbildungsbörse ausstatten. Ein Fotograf erstellt professionelle Fotos, und die angehenden Berufsstarter können ihr Bild per USB-Stick kostenlos mit nach Hause nehmen. Ein Termin für den Fotografen kann vorab telefonisch unter Tel. (0 41 31) 7 45 - 1 13 vereinbart werden. Am Veranstaltungstag selbst kann man sich am Stand der Berufsberatung anmelden. Tipp: Ein passendes Outfit sollte dann nicht fehlen.

Zudem können sich die Besucher im Nachgang zur Ausbildungsbörse bei 20 Austellern zu Betriebsbesichtigungen anmelden. Diese sind eine tolle Möglichkeit, die Betriebe kennenzulernen und einen Einblick in die Abläufe und Prozesse zu erhalten. Interessierte können sich dazu direkt an den Ständen der Unternehmen vormerken lassen. Welche Betriebe dieses Angebot unterbreiten, geht aus dem Wegweiser zur Ausbildungsbörse hervor.

Beim Meet & Speak können Jugendliche Kurzvorstellungsgespräche mit Unternehmen vereinbaren. Angehende Ausbildungsaspiranten können sich für bis zu drei Gespräche anmelden, diese finden dann in einem extra Raum in ungestörter Atmosphäre statt. Eine Liste der Betriebe und die Online-Anmeldung dazu wird im Internet eingestellt.

Ein weiteres Thema sind auf der diesjährigen Börse die so genannten MINT-Berufe (Mathematik, Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaft, Technik). An einem Info-Point von Agentur für Arbeit und Jobcenter werden die besonderen Ausbildungschancen im naturwissenschaftlich-technischen Bereich dargestellt. Ein Angebot, das insbesondere die Besucherinnen anregen soll, sich in die immer noch männlich geprägte Domäne zu wagen.

Wer sich auf den Besuch der Veranstaltung vorbereiten möchte, findet Anregungen und eine Checkliste auf www.planet-beruf.de. Die Berufswahl ist ein Prozess und sollte gut vorbereitet werden. Je eher der mögliche Berufsweg geplant ist, desto besser ist die Chance, diesen zu verwirklichen.

• Infos: www.arbeitsagentur.de/lueneburg-uelzen -> Veranstaltungen vor Ort. (AA)

FOTOS HE

Jeden Tag konsumieren Millionen von Menschen weltweit Lebensmittel und Getränke, die Ingredients von Döhler enthalten. Weil wir unsere Kunden und die Konsumenten jeden Tag noch mehr begeistern wollen, brauchen wir Dich. Und Deine Ideen. Bei uns hast Du jede Menge Möglichkeiten, Dich einzubringen und zu entfalten. Also: Mach mit – und gestalte mit uns die Zukunft genussvoller Lebensmittel.

Wir suchen Dich für folgende Ausbildungen:

Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w)
Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)
Industriemechaniker (m/w)
Elektroniker für Betriebstechnik (m/w)
Milchwirtschaftliche Laborant/in
Bachelor of Arts (m/w)
Bachelor of Engineering (m/w)
Industriekauffrau/mann

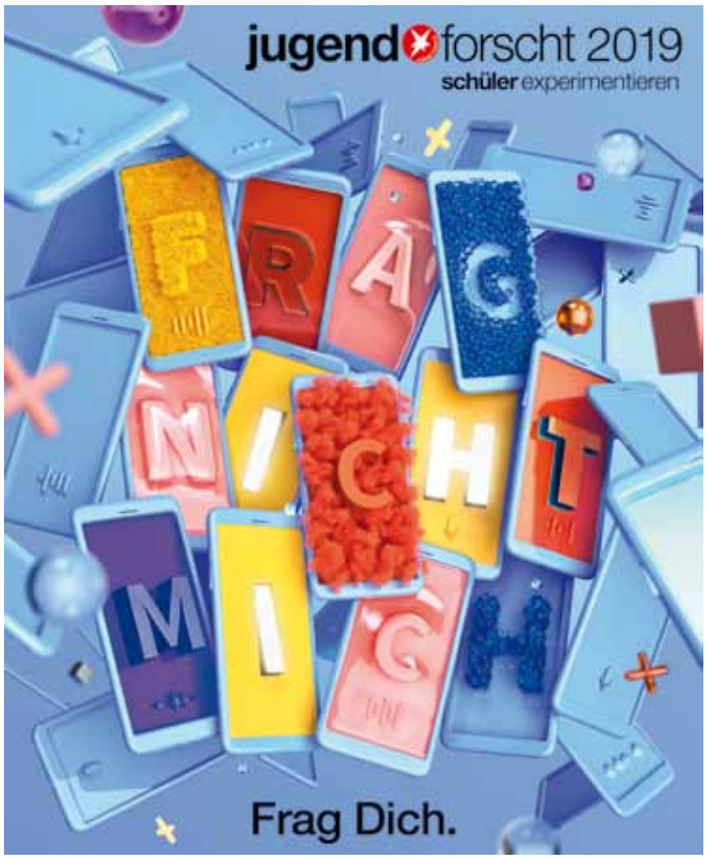
Bitte bewerbt euch online in unserem Portal unter:
www.doehler.com/de/ihre-karriere.

Für weitere Fragen schreibt uns eine eMail oder ruft gerne an:.

Manja Meyer | Personalleitung
+49 (0)5851-88 233 | manja.meyer@doehler.com
DÖHLER DAHLENBURG GmbH
Gartenstraße 13 | 21368 Dahlenburg

WE BRING IDEAS TO LIFE. | NATURAL INGREDIENTS INGREDIENT SYSTEMS INTEGRATED SOLUTIONS

JUGEND FORSCHT LÜNEBURG – 99 NACHWUCHSTALENTE TRETEN ZUM LÜNEBURGER REGIONALWETTBEWERB AN



Die Attraktivität von Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb bei naturwissenschaftlich-technisch interessierten Kindern und Jugendlichen ist ungebrochen: Zum diesjährigen Regionalwettbewerb von Jugend forscht / Schüler experimentieren am 7. und 8. Februar in Lüneburg haben sich 99 Jungforscherinnen und Jungforscher angemeldet. 36 Mädchen und 63 Jungen werden 64 Projekte vorstellen. Im Vergleich zum Vorjahr, bei dem 33 Mädchen und 76 Jungen insgesamt 66 Projekte präsentierten, hat sich damit der Anteil der Mädchen von 30 auf 36 Prozent erhöht. Das beliebteste Fachgebiet ist Chemie mit 13 Arbeiten, gefolgt von Physik und Technik mit je 12 Arbeiten. Die meisten Projekte stammen vom Johanneum Lüneburg (15 Arbeiten), vom Athenaeum Stade (12 Arbeiten) sowie vom Gymnasium Oedeme (10 Arbeiten) und der Halepaghen-Schule Buxtehude (10 Arbeiten). Am Wettbewerbstag, dem 7. Februar, stellen die jungen Talente ihre Projekte einer interdisziplinär besetzten Expertenjury im Hörsaalgang der Leuphana Universität vor. Für einen sportlichen Ausgleich am Abend sorgt das Eisstadion Adendorf, wo die Jugendlichen Schlittschuh laufen können. Am 8. Februar ist die Wettbewerbsausstellung für das breite Publikum geöffnet, bevor die Sieger in einer Feierstunde gekürt werden, zu der Vertreter aus Politik und Schule eingeladen sind. Die Gewinner des Regionalwettbewerbs ziehen anschließend in den niedersächsischen Landeswettbewerb weiter. Er findet vom 18. bis 20. März in Clausthal-Zellerfeld (Jugend forscht) bzw. vom 28. bis 30. März in Oldenburg (Schüler experimentieren) statt. Die besten Teilnehmer aus Clausthal-Zellerfeld qualifizieren sich für das große Jugend forscht Bundesfinale vom 16. bis 19. Mai 2019 in Chemnitz. (WIT)

KOSTENLOSER UNTERNEHMENS-CHECK

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Lüneburg-Wolfsburg und der Verein Wirtschafts-Seniorenberaten aus Hamburg bieten am Montag, 11. Februar, einen kostenlosen Unternehmens-Check für den Mittelstand an. Von 14 bis 17 Uhr sind die Berater unterwegs im Landkreis Lüneburg – und kommen direkt in die Unternehmen. Sie führen vertrauliche Gespräche und bewerten die aktuelle Unternehmenssituation. Die Unternehmer erhalten eine Handlungsempfehlung mit möglichen nächsten Schritten und Maßnahmen. Hintergrund: Insbesondere kleinen und mittelständischen Unternehmen fehlt oft die Zeit, Krisen frühzeitig entgegenzuwirken. Dabei kann es sich um strategische Krisen durch fehlendes Controlling der Abläufe und Prozesse im Unternehmen und auch um Ertrags- und Liquiditätskrisen mit Konsequenzen bis hin zur Insolvenz handeln. Beim Unternehmens-Check lassen sich die wesentlichen Kennzahlen mit Experten durchsprechen. Wer den IHK-Unternehmens-Check nutzen möchte, sollte bis zum 4. Februar einen Termin vereinbaren bei Nina Heyse, Tel. (0 41 31) 742-119, heyse@lueneburg.ihk.de. (IHK)

CROWDFUNDING
ALS FINANZIERUNGSQUELLE FÜR NACHHALTIGE PRODUKTE UND UNTERNEHMEN

Crowdfunding stellt eine immer wichtigere Finanzierungsmöglichkeit für junge und etablierte Unternehmen dar, insbesondere für Unternehmen mit nachhaltigen Produkten und Ideen. Neben der Beschaffung finanzieller Mittel profitieren Unternehmen, die Crowdfunding nutzen, auch von einer erhöhten Sichtbarkeit ihrer Produkte oder Dienstleistungen. Somit kann Crowdfunding auch als Markttest für neue Produkte und Dienstleistungen dienen. Um eine erfolgreiche Crowdfunding-Kampagne durchzuführen und damit von der Finanzierungs- und Marketingfunktion zu profitieren, sollten allerdings wesentliche Erfolgsfaktoren von Crowdfunding beachtet werden. Ziel der NIREM-Veranstaltung (Nachhaltigkeitsinnovationen im regionalen Mittelstand) am Donnerstag, 21. Februar, 13 bis 17 Uhr an der Leuphana Universität Lüneburg (Raum C11.320) ist es daher, nachhaltigkeitsorientierte Unternehmen über Crowdfunding als alternative Finanzierungsquelle zu informieren und Faktoren für eine erfolgreiche Kampagne zu vermitteln. In diesem Rahmen besteht für die Teilnehmenden die Möglichkeit, unter Anleitung Grundzüge einer eigenen Crowdfunding-Kampagne zu entwickeln. Anmeldung bis 12. Februar an nirem@leuphana.de, die Teilnahme ist kostenfrei. Infos: www.leuphana.de/nirem (CSM)

WEGE UND ZEIT SPAREN MIT DEM E-SERVICE

Die digitalen Angebote der Arbeitsagentur werden immer vielfältiger. Wie sich mit dem eService Wege und Zeit sparen lassen, erfahren Teilnehmerinnen am Mittwoch, 6. Februar. In der Zeit von 10 bis 12 Uhr informiert Gundula Riggert von der Agentur für Arbeit Lüneburg-Uelzen unter anderem darüber, wie ein Profil angelegt und verwaltet wird und die Jobbörse funktioniert. Die Veranstaltung aus der gemeinsamen Reihe „Frauen auf Erfolgskurs“ der Agentur für Arbeit und Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft findet in der Koordinierungsstelle, Marktstraße 21/23 in Winsen, statt. Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung kann unter der Telefonnummer (0 41 81) 9 40 56 36 oder per E-Mail an koordinierungsstelle.buchholz@feffa.de erfolgen. (AA)

IHK-SEMINAR ZUR AZUBI-AKQUISE

Wie sie junge Menschen für eine Ausbildung in ihrem Unternehmen auswählen und langfristig an sich binden, das erfahren die Teilnehmer des Online-Seminars „Azubi-Akquise“ der Industrie- und Handelskammer (IHK) Lüneburg-Wolfsburg. An sechs Montagen vom 11. bis 27. März findet der Unterricht von 18 bis 20:30 Uhr live und online statt. „Viele Unternehmen sehen sich bei der Nachwuchssuche mit wachsenden Herausforderungen konfrontiert“, sagt IHK-Lehrgangsorganisatorin Isabel Gerber: „Immer weniger Jugendliche entscheiden sich für eine Ausbildung. Zusätzlich bringen Bewerber häufig nicht die gewünschten Qualifikationen mit. Im Lehrgang werden die wichtigsten Instrumente vorgestellt, um passende Auszubildende zu finden.“ Zusätzlich zu den sechs Live-Terminen des Seminars erhalten die Teilnehmer Zugriff auf hilfreiche Online-Lernprogramme zum Thema. Anmeldung bis zum 11. Februar bei Isabel Gerber, Tel. (0 41 31) 7 42 - 1 54 (gerber@lueneburg.ihk.de), oder online unter www.ihk-lueneburg.de/azubi-akquise. (IHK)

Schon jetzt die Berufsausbildung für 2019 vorbereiten!

Ausbildung zur Ergotherpeutin / zum Ergotherapeuten.
Bereits im 3. Ausbildungsjahr parallel Grundstudium in Ergotherapie
(NC-frei) möglich; auch für Realschüler!

Berufsfachschule für Ergotherapie

- staatl. anerkannte Ersatzschule
- Anerkannte Ersatzschule der WFOT
- DVE – Zertifiziert

Am Bahnhof 4, 29549 Bad Bevensen, 05821 / 4 20 62
bfs-ergotherapie@t-online.de www.bfs-ergotherapie.de

nächster Ausbildungsbeginn 01. August 2019

Mit uns in die Ausbildung 2019 – bewerbt euch jetzt!

AGRAVIS Technik Heide-Altmark GmbH
Niederlassung Uelzen
Hansestraße 30 . 29525 Uelzen
Telefon 0581 . 88911
ausbildung.agravis.de

AGRAVIS TECHNIK

Ein Unternehmen der AGRAVIS-Gruppe www.agravis-technik-heide-altmark.de

Stellenanzeigen aufgeben
unter Tel. (0 41 31) 580 76 20
oder verlag@stadtlichter.com

[Anzeige]

HOTELFACHSCHULE BERUFSBEGLEITEND IN DER BBS III

WENN DER WIRT BETRIEBSWIRT WIRD

Schönes Wortspiel, cleveres Angebot: Hotel- und Restaurantfachleute sowie Köche mit abgeschlossener Berufsausbildung haben ab dem Schuljahr 2019/2020 wieder einmal die Chance, sich besonders effektiv und praxisbezogen beruflich weiterzubilden. Ein Angebot, das vor allem in unserer touristisch geprägten Region besonders sinnvoll ist, erläutern Andreas Bock und Birgit Appenzeller von der Abteilung Hotellerie, Gastronomie und Lebensmitteltechnik an der BBS III in Lüneburg. Die dreijährige Fachschule bietet den Ausbildungsgang zum Betriebswirt berufsbegleitend an, also mit zwei Schultagen pro Woche parallel zur Berufspraxis und schließt damit eine Marktlücke in dieser Branche, die andere Schulen im Norden wie Hamburg oder Hannover so nicht bieten.

Die Weiterbildung ist kostenlos und endet mit der Prüfung zum „Staatlich geprüften Betriebswirt“ im Hotel- und Gaststättengewerbe. Ein absolutes Karriere-Sprungbrett für die Absolventen, denn sie sind dann fit in Unternehmensgründung und -führung, Veranstaltungsmanagement, Marketing, Personalmanagement und Betriebswirtschaft – berufsbezogenes Englisch und Französisch inklusive. Zwei weitere Bonbons: Dieser Abschluss schließt die Fachhochschulreife ein und öffnet die Tür für ein weiterführendes FH-Studium und wird zudem als Voraussetzung für die (IHK-) Ausbildereignungsprüfung anerkannt.

24 Plätze bietet der neue im August 2019 beginnende vierte Kurs an der BBS III, der Unterricht ist durchgängig praxisorientiert und projektbezogen gegliedert – also bereits nach Abschluss jedes Moduls erfolgt eine Prüfung. Viele Betriebe, so betont Silvia Worthmann, die diese „Hotelfachschule“ von Beginn an engagiert begleitet und geprägt hat und nun aus dem Berufsleben ausscheidet, unterstützen diese Weiterbildung aktiv mit Teilzeitverträgen, die die Teilnehmer eben auch wirtschaftlich in die Lage versetzen, ihre Karriere erfolgreich abzusichern. Die Lehrgänge sind übrigens altersgemischt, gerade mit der Ausbildung fertig gewordene Fachleute sind ebenso angesprochen wie auch „ältere Hasen“ und bereits Selbstständige aus der Gastro-Branche. Alle sind freiwillig und mit Spaß dabei, berichtet Andreas Bock, stellvertretender Schulleiter der BBS III und zugleich Teamleiter für diesen Bereich.

Weitere Informationen: Hotelfachschule Lüneburg, Am Schwalbenberg 26, 21337 Lüneburg, Tel. (0 41 31) 88 92 21, Ansprechpartner: Beate Eckhoff (eckhoff@bbs3-lueneburg.de) und Andreas Bock (bock@bbs3-lueneburg.de), Anmeldung bis zum 30.6.2019 möglich, es gilt die Reihenfolge des Eingangs. (HE)

WIR MACHEN SIE FIT FÜR IHRE KARRIERE

in der Hotellerie und Gastronomie

Hotelfachschule Lüneburg

- berufsbegleitend über 3 Jahre (2 Schultage pro Woche)
- Qualifizierung für das mittlere und gehobene Management
- Erwerb der Ausbildereignung
- Erwerb der Fachhochschulreife
- Abschluss als …
  Staatlich geprüfte Betriebswirtin bzw.
  Staatlich geprüfter Betriebswirt
- Weitere Infos unter
  www.hotelfachschule-lueneburg.de *oder*
  BBS III Lüneburg – Am Schwalbenberg 26
  04131 889221 – info@bbs3-lueneburg.de

Fortbildung mit Perspektive
Immer einen Schritt voraus

BBS III

Anmeldung bis 30.06. d. J.

Azubis gesucht!

Mit unseren zehn Gesellschaften vom Klinikum Lüneburg über die Psychiatrische Klinik Lüneburg bis hin zum SaLü sind wir größter Ausbilder und Arbeitgeber der Region.

Jetzt durchstarten als:

» Altenpfleger/in » Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpfleger/in » Medizinische/r Fachangestellte/r » Operationstechnische/r Assistent/in (OTA) » Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen » Informatikkaufmann/-frau » Elektroniker/in » Maler/in und Lackierer/in » Tischler/in » Fachangestellte/r für Bäderbetriebe

gesundheitsholding-lueneburg.de/karriere

GESUNDHEITSHOLDING LÜNEBURG

Niedersachsen

Arbeitgeber mit Vielfalt

Duales Studium beim Land Niedersachsen

Das Land Niedersachsen ist mit über 230 000 Beschäftigten der größte Arbeitgeber in Niedersachsen. Das Karriereportal des Landes Niedersachsen (www.karriere.niedersachsen.de) bietet Interessierten eine breite Informationsplattform über alle Einstiegs- und Karrieremöglichkeiten beim „Arbeitgeber Land".

Hier finden Sie auch das duale Studium „Verwaltung". Dieses ist besonders attraktiv, weil es bezahlt wird und nach erfolgreichem Abschluss interessante Perspektiven und Karrieremöglichkeiten eröffnet.

Das duale Studium „Verwaltung"

- Kommunale Hochschule für Verwaltung in Niedersachsen (Standort: Hannover) oder Hochschule Osnabrück
- Einsatzgebiete liegen in der gesamten niedersächsischen Landesverwaltung
- Inhaltliche Schwerpunkte des sehr breit gefächerten Studiums liegen in den rechts-, wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Bereichen
- Wechsel zwischen fachtheoretischen und berufspraktischen Studienzeiten
- monatliche Förderung zwischen 900,- € und 1.100,- € brutto für die Dauer des 3-jährigen Studiums.
  Als Studentin/Student der Kommunalen Hochschule sind Sie gleichzeitig Anwärterin/Anwärter (Beamtin/Beamter auf Widerruf) in der Landesverwaltung.

Ausbildungsbörse
in der Agentur für Arbeit
Lüneburg 23. Februar 2019

Für aktuelle Ausschreibungen nutzen Sie die Newsletterfunktion im Karriereportal. Dort werden Sie tagesaktuell informiert!

Alle Infos über unsere Angebote unter:
www.karriere.niedersachsen.de

www.karriere.niedersachsen.de

Hiller
Logistik Lagerung Transport

... ist Deine Zukunft

Wir sind nix

für *Erst-mal-abwarten-Typen und Typinnen*, nix für *Im-Bett-ist-es-am-schönsten-Träumer/innen*, auch nix für *Das-klappt-sowieso-nicht-Schwarzseher* und *-innen*!

Aber - YES! -

wir sind der richtige Ausbilder

für *Ich-will-was-aus-meinem-Leben-machen-Senkrechtstarter/-innen*, für *Hey,-ich-bin-da-Sonnenscheine* und für *Power-ist-mein-zweiter-Vorname-Youngster*!

Zum 01.08.2019
suchen wir neue Azubis als:

- **Fachinformatiker/in Systemintegration**
- **Kauffrau/-mann f. Speditions- u. Logistikdienstleistungen**
- **Fachkraft für Lagerlogistik**
- **Berufskraftfahrer/in**

Wichtiger als Ihre Zensuren
sind uns Ihr fester Wille, aus Ihrem Leben das Allerbeste zu machen, Ihre Lust zu lernen und Ihre gesunde soziale Kompetenz.

Sprechen Sie mit uns über Ihre Wünsche und Pläne für Ihr berufliches Leben und schicken Sie uns ganz fix Ihre Bewerbung.

bewerbung@hiller-spedition.de

Tel 04131 5802 208

Hiller Logistik GmbH & Co.KG
Hiller Spedition GmbH & Co.KG
Gebr.-Heyn-Str. 3a-c | 21337 Lüneburg

Husch, husch, husc

ONLINE-LEHRGANG ZUM HANDELSFACHWIRT

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Lüneburg-Wolfsburg bietet ab dem 17. März einen Online-Lehrgang zum geprüften IHK-Handelsfachwirt an. Der Lehrgang findet bis zum 18. April 2021 sonntags, 9 bis 12:15 Uhr, online statt. Verpasste Termine können nachträglich als mp3-Datei heruntergeladen werden. Der Lehrgang gliedert sich in die Themen Unternehmensführung und Steuerung, Führung und Personalmanagement, Handelsmarketing sowie Beschaffung und Logistik. Im Wahlfach können die Teilnehmer zwischen Einkauf und Vertriebssteuerung entscheiden. Die Lehrgangskosten – 3.100 Euro – können sich Privatzahler durch das „Aufstiegs-BAföG" fördern lassen. Unternehmen erhalten finanzielle Unterstützung durch das Förderprogramm „Weiterbildung in Niedersachsen" der Investitions- und Förderbank Hannover.

Weitere Informationen und Anmeldung bis zum 5. Februar bei Elvira Fuchs, Tel. (0 53 61) 29 54 - 22 (fuchs@lueneburg.ihk.de), oder online unter www.ihk-lueneburg.de/veranstaltungen mit der Nummer 118. (IHK)

5. LÜNEBURGER SCHÜLERFIRMENMESSE

In Niedersachsen gibt es rund 800 nachhaltige Schülerfirmen (NaSch), die sich an den Prinzipien einer nachhaltigen Entwicklung orientieren. So werden Rohstoffe recycelt, gesunde und leckere Speisen, Produkte oder Dienstleistungen angeboten, die ein nachhaltiges Wirtschaften unterstützen. Es funktioniert wie im echten (Wirtschafts-)Leben: Ideen entwickeln, Personal einstellen, Aufgaben verteilen, kalkulieren, Jobs erledigen. Alle ziehen an einem Strang, übernehmen Verantwortung und verfolgen ein gemeinsames Ziel. In ihrer Schülerfirma können sich die Schüler somit selbst ausprobieren und perfekt auf ihr späteres Berufsleben vorbereiten.

Die vom Umweltbildungszentrum SCHUBZ veranstaltete regionale Lüneburger „Schülerfirmenmesse" geht nun in die fünfte Runde und feiert damit ein Jubiläum im neuen Zentralgebäude der Leuphana Universität. Bei der Messe am Dienstag, 19. Februar, in der Zeit von 9:30 und 13 Uhr stellen aus 17 Schulen rund 40 Schülerfirmen aller Schulformen ihr Unternehmen vor. (WL)

IHK-SPRECHTAG ZU DIGITALISIERUNG VON GESCHÄFTSPROZESSEN

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Lüneburg-Wolfsburg und das Beraternetzwerk Nordostniedersachsen bieten am Mittwoch, 13. Februar, 10 bis 13 Uhr, einen kostenlosen Sprechtag rund um die Digitalisierung von Geschäftsprozessen in der IHK-Geschäftsstelle Lüneburg, Am Sande 1, an. Ob Lagerhaltung, Vertrieb, Einkauf, Finanzbuchhaltung, Personalwirtschaft oder Kostenrechnung – die Möglichkeiten für Kostenersparnis und Effizienzsteigerungen durch digitale Lösungen, gerade in mittelständischen Unternehmen sind hoch. Gemeinsam mit Experten des Beraternetzwerks Nordostniedersachsen wird das Optimierungspotenzial in Unternehmen bewertet und Handlungsmöglichkeiten werden aufgezeigt. Weitere Informationen und Anmeldung bei Wiebke Wenzel, Tel. (0 41 31) 7 42 - 1 39 (wenzel@lueneburg.ihk.de), oder online unter www.ihk-lueneburg.de/sprechtage. (IHK)

EINE AUSBILDUNG MIT
QUALITÄT UND
COOLEN KOLLEGEN?
Dann bist du bei uns richtig. Denn in deiner Ausbildung zum **Fachlageristen (m/w/d)** kannst du jeden Tag deine Qualitäten in der Steuerung großer Warenmengen unter Beweis stellen und ECHT WAS ERREICHEN. Bei guter Leistung übernehmen wir dich übrigens garantiert – und bieten dir zudem die Chance, dich im Bereich Logistik weiterzubilden.
Zeig uns, was in dir steckt!
Bewirb dich:
REWE.DE/ausbildung
ECHT WAS ERREICHEN.
REWE
DEIN MARKT
Paywan K.,
Auszubildender zum
Fachlageristen bei REWE

VERLOSUNG!

HEREDITARY – DAS VERMÄCHTNIS

Familie Graham führt ein beschauliches Leben: Annie ist eine liebevolle Mutter und lebt zusammen mit ihrem Mann Steve und ihren beiden Kindern Peter und Charlie etwas abgelegen am Waldrand. Als Annies Mutter Ellen, das Oberhaupt der Familie, stirbt, muss sich die Familie mit mysteriösen und grauenhaften Ereignissen auseinandersetzen. Nach und nach kommen die furchterregenden Geheimnisse ihrer Ahnen ans Licht. Für Annie, Steve, Peter und Charlie beginnt plötzlich ein Wettlauf gegen ihr dunkles und unheilvolles Schicksal, welches ihre Ahnen ihnen hinterlassen haben…

Mit „Hereditary – das Vermächtnis" inszeniert Newcomer-Regisseur und Drehbuchautor Ari Aster einen spannenden, atmosphärisch dichten und intelligenten Psycho-Horror-Thriller. Auf dem Sundance Filmfestival sorgte er für Furore, und auch seit dem Kinostart hat der weltweite Horror-Erfolg unzähligen Zuschauern eine schlaflose Nacht beschert. Toni Collette beeindruckt mit ihrer Darstellung der verzweifelten und besessenen Mutter. An ihrer Seite spielen unter anderem Gabriel Byrne als hilfloser Vater und Jungstar Alex Wolff, der durch sein intensives Schauspiel überzeugt. Ann Dowd als Freundin der verstorbenen Großmutter und Neuentdeckung Milly Shapiro als Annies und Steves Tochter Charlie komplettieren den herausragenden Cast.

stadtlichter verlost zwei DVDs mit dem Horrorfilm „Hereditary – das Vermächtnis". Dazu einfach folgende Frage beantworten: Wie heißt die Tochter von Annie und Steve in dem Film „Hereditary"? Die richtige Lösung mit dem Stichwort „Vermächtnis" bis zum 15. Februar an gewinnen@stadtlichter.com schicken.

INTERVIEW: JULIA VELLGUTH

STADTLICHTER IM GESPRÄCH MIT …

ALFONS

Jeder kennt Sie als TV-Reporter mit orangefarbener Trainingsjacke und Puschelmikrofon. Wie erklären Sie sich Ihren Erfolg?

Als ich diese Jacke zufällig gefunden habe, habe ich gar nicht an Erfolg gedacht. Aber ich wusste, ich habe da was gefunden. Schnell habe ich bemerkt: Die Leute reden freier mit einem Reporter in Trainingsjacke als mit jemand im Anzug. Es fehlte aber noch eine Sache: das Puschelmikrofon. Es wirkt bis heute magisch. Die Leute vergessen die Kamera und reden ganz natürlich, als würden die am Stammtisch sitzen. Das gibt es zu selten im Fernsehen.

Nach mehr als 25 Jahren in Deutschland haben Sie sich 2017 einbürgern lassen. Warum wollten Sie nicht nur Franzose, sondern auch Deutscher sein?

Ich bekam einen Brief nach Hause, der mich informierte, dass es die Möglichkeit besteht. Ich habe überlegt und dachte: Ich habe die Hälfte meines Lebens in Deutschland gelebt, das wäre also logisch, dass ich zur Hälfte deutscher werde. Nun bin ich 50 Prozent Franzose, 50 Prozent Deutscher. Ich bin halt beides – Rotwein und Bier, Froschschenkel und Currywurst.

Ihr Programm heißt „Jetzt noch deutscherer". Fühlen Sie sich denn jetzt noch „deutscherer"?

Auch nach über 25 Jahren in Deutschland probiere ich immer mal wieder neue deutsche Dinge aus. Zum Beispiel bin ich neulich an einer roten Fußgängerampel stehen geblieben. In Frankreich eine rote Ampel, das ist nur ein Vorschlag.

Was ist an Ihnen typisch deutsch und was typisch französisch?

Es gibt viele Klischees: Die Franzosen sind chaotisch, nicht besonders arbeitsorientiert, gut im Bett. Gut, das Letztere stimmt, aber ansonsten… Aber natürlich, mehr als ein Vierteljahrhundert in Deutschland, das ändert einen. Ich bin zum Beispiel mittlerweile pünktlich. Was mir in Frankreich viele Probleme bereitet. Zum Beispiel wenn ich um 20 Uhr eingeladen bin, bin ich um 20 Uhr da. Aber ganz allein, erst gegen 21 Uhr kommt der Gastgeber und dann später die anderen Gäste.

Worum geht es in Ihrem Bühnenprogramm „Jetzt noch deutscherer"?

Es geht tatsächlich um meine Einbürgerung und meine jahrelange Liebesaffäre mit Deutschland. Wie Sie bereits wissen, haben wir uns am Ende das Ja-Wort gegeben. Aber es geht auch um den Frieden in Europa, um die verrückte Zeit, die wir momentan erleben und darum, was unser Vize-Kanzler und Finanzminister mit einem Brand in meiner Küche vor einigen Jahren zu tun hat. Eines kann ich Euch versprechen: Dieses Programm wird Euch überraschen.

TERMIN: Alfons: „Jetzt noch deutscherer", Freitag, 22. Februar, 19:30 Uhr, Kurhaus Bad Bevensen, Karten: ab 25 €, VVK in der Touristinfo im Kurhaus, bei allen Vorverkaufsstellen, unter www.bad-bevensen.de oder an der Abendkasse

FOTOS Guido Werner

MINIS & CO.

GRÜSSE

Der TSV Radbruch wünscht seiner neuen Pilates-Gruppe einen erfolgreichen Start.

Hallo Maren B., ich weiß zwar nicht, was Du meinst zu wissen, aber Deine Meinung hier über die stadtlichter zu verbreiten, finde ich 'ne glatte 6. Hannes

Markthalle BiBü am 19.1.: Du hast fast meinen Einkauf mit eingepackt. Hättest mich ja auch gleich zum Essen einladen können. Ich geb dir eine zweite Chance, nächster Einkauf Sa. 9.2. gleiche Zeit oder Mini hier aufgeben. Carmen

Stell die Gummibären kalt, wir kommen! Happy Birthday, Crille!

Mein Schatz, schön, dass Du Dich gut eingelebt hast! Nur an der grauen Hautfarbe arbeiten wir noch...

Hi, Q-Fans, wo seid Ihr? Gibt's euch hier? WWG1WGA

Heini, das war mal wieder ganz großes Kino. Du mit Deinem W.-Grill, und das bei diesen Temperaturen. Wir kommen immer gerne wieder zu Dir. Deine Speckis

Marina V., liebe Grüße aus LG an den Deichflüchtling! Hoffe, Du fühlst dich an der Waterkant immer noch wohl. E.-U. Bothe

Und da war er wieder, schnell genug, um den Blitz zu überholen! Weiter so!

Liebe Anna, danke für Deine lieben Worte. Und ich freu mich für Dich!

Mein liebstes Marienkäferchen, ich bin schon so gespannt auf unsere Pralinen! Mit Dir ist jeder Tag noch schöner! Deine Mamsi

Sammy, ich möchte Dir von Herzen danken für Deine unendliche Hilfe, die Du mir zuteil hast werden lassen. Das kann ich überhaupt nicht mehr gutmachen. Deine Busenfreundin Becky

Rocco, Regenbogen, treue Seele. Schöne Runden, Kili. Denke an Euch. Sali

Und nun müssen wir wieder ein Jahr auf den Dschungel warten... schade eigentlich!

Sonni, wann sehen wir uns eigentlich mal in Lüneburg? Es muss doch nicht immer nur auf Korsika sein... Ju.

Reppenstedt: Abrissparty ...die werden wir nicht vergessen, weil wir noch ganz viel Nachwehen zu beseitigen haben. Die Abgerissenen

An Lars & Lena: Wünsche Euch viel Glück im eigenen Heim – werde aber das Klönen an der Reling vermissen! Euer Ex-Nachbar H.E.

Sabine, was soll das, warum bringst Du immer so einen Mist mit? Darauf kann ich gerne verzichten!

Viel Glück und viel Segen, liebe Tinky! Wann ist unser Cocktail-Termin?

Monja K., ich kann Dir kaum beschreiben, wie sehr ich Dich liebe und Du mein Leben verändert hast, seitdem ich dich kenne. Ich weiß nicht, wo ich heute ohne Dich wäre, aber ganz bestimmt nicht da, wo ich jetzt bin. Danke, Du meine große Liebe! Dein Stolpervogel

Kongress musste leider ausfallen, das fiel schon schwer: Sende liebe Grüße (Postlin)

Liebe Sabrina, es wäre so unfassbar zauberhaft, wenn Du auch bei uns arbeitest! Ich kann mir nichts Schöneres vorstellen! Und eines Tages machen wir einen zweiten Laden auf! Einfach traumhaft! Mööp Mööööööp!

Der Schnee kommt, der Schnee geht, wann wird es wieder richtig Sommer?

An den besten Tennistrainer des Nordens: Danke für Deinen Humor und Deine supernette Art! Der Freitag ist immer ein Wochen-Highlight.

Vor 35 Jahren warst Du zum ersten Mal fasziniert. 7 Jahre hast du gewartet, ich hab nichts gemerkt! Heute ist es der Himmel auf Erden.

Lieber Werner, ich wünsche Dir nur das Beste zum Geburtstag! Auf weitere lustigste Tage und Wochen und Urlaube! It's magnetic

Stk... 28. Feb. Wir gratulieren Dir herzlich zum Geburtstag. Deine Ehemaligen aus Lüneburg. Wir hoffen, Du erinnerst Dich!

Was für ein schöner Sonntag! Vielen Dank für den leckeren Brunch, Wiederholung?

1- bis 3-Zimmer-Wohnungen
großer Balkon, hell und freundlich,
Einbauküche, Fahrstuhl, Garage mögl.
von privat zu vermieten,
in Lüneburg, Winsen / Luhe, Adendorf,
Reppenstedt, Hitzacker (Elbe) u. a.
Gratisprospekt: Tel.: (0 58 62) 9 75 50
www.peter-schneeberg.de

WOHNEN

Wir sind zwei berufstätige Erwachsene und unsere kleine Tochter. Wir suchen in Stadt und Land von Lüneburg eine schöne 3-Zimmer-Wohnung.

Tel. 01 57 – 88 91 73 92

EUER MINI

JETZT KOSTENLOS MINI ABGEBEN UNTER
WWW.STADTLICHTER.COM

FOTOS Hansestadt Lüneburg

LÜNEBURGER GESICHTER

Manfred Töws

DER TURMBLÄSER

Zehn Minuten vor dem Glockenschlag, kurz vor neun, beginnt die morgendliche Arbeit von Manfred Töws. Dann bläst der Turmbläser von St. Johannis hoch oben vom Turm Choräle in alle Himmelsrichtungen – erst in den Norden, dann in den Osten und Süden und nach dem Glockenschlag in den Westen.

Seit 40 Jahren verschickt Töws so seinen musikalischen Gruß an die Lüneburger. Damit ist der heute 77-Jährige Norddeutschlands dienstältester Turmbläser. Für dieses Engagement wurde der Lüneburger jetzt mit der Ehrenmedaille der Hansestadt ausgezeichnet – der dritthöchsten Auszeichnung in der Stadt, die jedes Jahr drei Lüneburgern zuteil wird.

„Egal ob bei brütender Hitze, Regen, Hagel oder Schnee, tagtäglich steigen Sie hochmotiviert die 200 Stufen in den Kirchturm empor und erfreuen die Bürger mit Ihrer Musik", dankte Lüneburgs Bürgermeister Eduard Kolle dem Turmbläser. „Mit seiner Leidenschaft, seinem unermüdlichen Einsatz, und seiner Verlässlichkeit hat Herr Töws es geschafft, im Laufe der Zeit eine Tradition zu etablieren, die die Hansestadt um eine ganz besondere Attraktion reicher gemacht hat und den Bürgern jeden Tag einen einzigartigen Moment der Besinnlichkeit schenkt", heißt es in der Begründung für die Auszeichnung.

„Es ist mir eine Ehre, für diese Stadt Musik zu machen", bedankt sich Töws. Der 77-Jährige hat mittlerweile zwei Tage an einen Vertreter abgegeben und besteigt damit nur noch montags, dienstags, donnerstags und samstags den Turm von St. Johannis. An einen Ruhestand denkt der Turmbläser noch lange nicht. „Freiwillig höre ich nicht auf", verspricht er lachend. (JVE)

HERIBERT EICKHOLT
Herausgeber & Mediaberatung

Lenkradheizung: ...das wär's. Will aber nicht meckern, erfreue mich derweil an der Sitzheizung.
Boßeln: Kommunikativster Freizeitsport überhaupt, macht am meisten Spaß bei Frost und mit gespicktem Bollerwagen.

WIR LASSEN DIE
GEDANKEN **SPLITTERN ...**

RAGNA NAUJOKS
Herausgeberin & Mediaberatung

Lenkradheizung: Bis jetzt hatte ich noch keinen Bedarf, eine Sitzheizung, das wär' was für mich...
Boßeln: Hab ich noch nie gemacht. Trinkt man da nicht immer so fürchterlich viel Kurze? Die mag ich ja nun überhaupt nicht.

JULIA VELLGUTH
Redaktion

Lenkradheizung: Stelle ich mir eher unangenehm vor, ähnlich wie eine Sitzheizung.
Boßeln: Will ich unbedingt mal machen! Steht auf meiner Bucket List.

JENNIFER GROSSE-ERWIG
Grafik & Layout

Lenkradheizung: Was ist das? Ich habe mein Auto jetzt seit 20 Jahren und in fünf bekommt es Oldtimerstatus – es hat noch nicht einmal elektrische Fensterheber!
Boßeln: ...noch nie gemacht, aber bestimmt ein Spaß!

SILKE WASCHKUS
Anzeigen- & Mediaberatung

Lenkradheizung: ...schön wär's...
Boßeln: Immer wieder ein großer Spaß!

BURKHARD HENFLER
Vertrieb

Lenkradheizung: Mein Sohn hat jetzt eine in seinem Auto, und die habe ich neulich mal ausprobiert und war ganz begeistert
Boßeln: Nix für mich, ich liebe die Spiele mit Toren, geworfen oder geschossen.

RONALD TIETJEN
Redaktion

Lenkradheizung: Überflüssig. Wozu gibt's Handschuhe?
Boßeln: Nicht lang schnacken. Einfach mal machen!

IMPRESSUM **stadtlichter – Das Magazin**

Stadtlichter – Das Magazin

Herausgeber/Verlag
NordMagazine Verlag Eickholt & Naujoks GbR

Verlagsadresse
Feldstraße 37
21335 Lüneburg

Fon (0 41 31) 580 76 20
Fax (0 41 31) 580 76 29

verlag@stadtlichter.com
www.stadtlichter.com

Redaktion
Heribert Eickholt (he, verantwortlich),
Julia Vellguth (jve), Ragna Naujoks (rn),
Ronald Tietjen (rt)
redaktion@stadtlichter.com

Grafik
Jennifer Große-Erwig
jenny@burfeind-dude.de

Mediaberatung
Heribert Eickholt (0 41 31) 580 76 21
eickholt@stadtlichter.com

Ragna Naujoks (0 41 31) 580 76 22
naujoks@stadtlichter.com

Silke Waschkus (0 41 31) 580 76 23
waschkus@stadtlichter.com

Es gilt die **Anzeigenpreisliste Nr. 19** vom 29.12.2018

Mediadaten www.stadtlichter.com/Mediadaten

Auflage 14.000

Verbreitung IVW-geprüft
über mehr als 350 Vertriebsstellen in der Region Lüneburg, Uelzen und Winsen

Druck
Druckhaus Humburg Media Group,
Grenzwehr 46a, 28325 Bremen

stadtlichter online lesen?
www.stadtlichter.com

stadtlichter-ABO im Postversand:
www.stadtlichter.com/Abo

Für Termine und kostenlose Kleinanzeigen kann kein Anspruch auf Veröffentlichung geltend gemacht werden.

Bei allen Verlosungen in diesem Heft ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Das Magazin stadtlichter sowie alle enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, Aufnahme in elektronische Datenbanken, Vervielfältigungen auf CD, DVD und Publikation über das Internet nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Auf Facebook schon geliket?
stadtlichter – das Magazin

Bei allen **Verlosungen** in diesem Heft ist die Teilnahme nur per Mail möglich (gewinnen@stadtlichter.com). Die Gewinner werden stets unmittelbar nach Einsendeschluss schriftlich/per Mail benachrichtigt.
Hinweis gem. DSGVO: Die erhobenen Daten werden nur zur Ermittlung der Gewinner genutzt und nach Abschluss der jeweiligen Aktion/Gewinnübergabe gelöscht.
Genderhinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Menschen aller Geschlechter mögen sich gleichermaßen angesprochen fühlen.

FOTOS Peter Eichelmann, frische-fotografie.de

SONNIGE AUSSICHTEN.
CLEVERE PREISVORTEILE.

ŠKODA

Die SOLEIL Modelle von ŠKODA.

Ob FABIA, OCTAVIA, KAROQ oder KODIAQ: Mit SOLEIL Ausstattung bzw. SOLEIL Paket erstrahlen sie alle in zeitloser Eleganz und bieten zahlreiche glänzende Highlights. Folgen auch Sie der Sonne: Besuchen Sie uns und lernen Sie Ihr Wunschmodell kennen. Zum Beispiel den ŠKODA OCTAVIA SOLEIL. 5 Jahre Garantie[2] sind bereits inklusive. Wenn das keine sonnigen Aussichten sind! Jetzt mit z.B. **3.520,– €** Preisvorteil[1]. ŠKODA. Simply Clever.

[1] Preisvorteil am Beispiel des ŠKODA OCTAVIA SOLEIL bei Erwerb der optionalen Ausstattungspakete „Business Columbus", „Reise & Komfort" und „Licht & Sicht" gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH für vergleichbar ausgestattete Serienmodelle der Ausstattungslinie Ambition.

[2] 36 Monate kostenlose Garantieverlängerung im Anschluss an die zweijährige Herstellergarantie mit der ŠKODA Garantie+, der Neuwagen-Anschlussgarantie der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH, Max-Planck-Str. 3–5, 64331 Weiterstadt, bei einer maximalen Gesamtfahrleistung von 50.000 km innerhalb des Garantiezeitraums. Die Leistungen entsprechen dem Umfang der Herstellergarantie. Mehr Details hierzu erfahren Sie bei uns oder unter www.skoda-auto.de/garantieplus

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

AUTOHAUS PLASCHKA GmbH
Hamburger Straße 8, 21339 Lüneburg
T 04131223370, F 041312233729
plaschka@plaschka.com, www.plaschka.com

OPEN FESTIVAL 2019

KIM WILDE • UB40

feat. ALI & ASTRO

BACK TO FRONT 80

PAUL YOUNG

NIK KERSHAW • FISCHER-Z

21.6.

CLINT IVIE BAND

NDR 1 Niedersachsen

MARK FORSTER

MAX GIESINGER

NEUE TÖNE

WINCENT WEISS

LEA • ADESSE

& GÄSTE

22.6.

N-JOY NDR 1 Niedersachsen

23.6.

NDR 1 Niedersachsen

UELZEN, ALMASED ARENA

Auf dem Albrecht-Thaer-Gelände

Ticketvorverkauf an allen bekannten VVK-Stellen.